



Gemeinde Wohlenschwil

Einladung zur **Gemeindeversammlung**

Freitag, 21. November 2008
20.00 Uhr, Halle blau



Restaurant Mühle,
Ansicht von Scheunengasse
Zeichnung von Sandro Oldani, Bublikon

Voranschlag 2009

Inhaltsverzeichnis

<u>von Seite</u>	<u>bis Seite</u>	<u>finde ich was</u>
1		Einladung mit Hinweisen
2		Traktandenliste
3	14	Begründungen und Anträge zu den Traktanden
15	16	Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag
17		Abschreibungen – Schulden – Ergebnisse auf einen Blick
18	22	Ergebnis Laufende Rechnung
23		Abweichungen pro Abteilung Budget 2008 / 2009
25		Zusammenzug Laufende Rechnung
26	59	Laufende Rechnung, mit Details und Erläuterungen
60	64	Investitionsrechnung
65	71	Finanzplanung
72		Rechte des Stimmbürgers
73		Gemeinderat 2006/2009
74		Seite für persönliche Notizen
letzte Seite US		Stimmrechtsausweis

Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 21. November 2008, 20.00 Uhr

HALLE BLAU, Wohlenschwil

Sehr verehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir freuen uns, Sie zur diesjährigen Budget-Gemeindeversammlung einladen zu dürfen.

Mit Ihrer Teilnahme an der Gemeindeversammlung können Sie am Entscheidungsprozess über die Entwicklung und Gestaltung unseres gemeinsamen „Gebäudes“ bzw. der Gemeinde aktiv Einfluss nehmen. In diesem Sinne freuen wir uns über Ihr Mitbestimmen und eine grosse Versammlungsbeteiligung.

Jungbürgeraufnahme

Die 16 Jungbürgerinnen und Jungbürger mit dem Jahrgang 1990 sind vorgängig zur Gemeindeversammlung (GV), auf 19.30 Uhr, zur Jungbürgeraufnahme, verbunden mit einem Apéro, ins Gemeindehaus eingeladen. Im Anschluss an die GV wird den Jungbürgern ein Nachtessen offeriert.

Stimmrechtsausweis

Der Stimmrechtsausweis befindet sich auf der letzten Umschlagseite dieser Broschüre. Dieser ist beim Eingang in das Versammlungslokal den Stimmzählern abzugeben.

Aktenauflage

Die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften wie auch das Protokoll der letzten GV liegen während den ordentlichen Bürozeiten bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Folgende Unterlagen können auf der Gemeinde-Homepage www.wohlenschwil.ch/aktuelles heruntergeladen werden:

- *Protokoll der letzten GV vom 8.6.2008*
- *Finanzplan 2009-2018*
- *Tarifordnung EW Wohlenschwil, gültig ab 1.10.2008*

Abstimmungen und Wahlen

Über das Wochenende vom 21. November 2008 finden noch Abstimmungen über fünf eidgenössische Vorlagen und über eine kantonale Vorlage statt. Auf kantonaler Ebene findet zudem der 1. Wahlgang der Gesamterneuerungswahlen des Regierungsrates statt. Auch sind die Wahlen der Bezirksbehörden, des Schulrates und der Friedensrichter vorgesehen (sofern hier keine stillen Wahlen erfolgen).

Sofern nicht bereits brieflich erfolgt, haben Sie Gelegenheit **vorgängig der GV, von 19.30 bis 20.00 Uhr**, oder am Sonntag zwischen 09.00 bis 10.00 Uhr, im Eingangsportal des Gemeindehauses an der Urne abzustimmen.

☺ **Apéro im Anschluss an Gemeindeversammlung** ☺

Im Anschluss an die Einwohnergemeindeversammlung sind die Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer zu einem einfachen Apéro eingeladen, offeriert von unserem Elektrizitätswerk.

Traktanden

1. **Protokoll** der Einwohnergemeindeversammlung vom 6. Juni 2008 (*GA Schibli*)
2. **Genehmigung der Stromtarife**, gültig ab 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009 (*GR Spreuer*)
3. **Verpflichtungskredite von Fr. 160'000.00 für eine neue Meteorwasserleitung (Abwasser) und von Fr. 160'000.00 für die elektrische Netzsanierung (EWW)**, Teilstück Hutznaustrasse (*GR Spreuer*)
4. **Voranschlag 2009** und **Steuerfuss von 122 %** (*GA Schibli*)
5. **Verschiedenes**
 - ⇒ *u.a. Mitteilungen, Termine etc.*
 - ⇒ **Apéro**



Begründungen und Anträge zu den Traktanden

1. Protokoll

☐ Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2008 kann ab sofort bis zum Versammlungstag auf der Gemeindekanzlei eingesehen oder auf der Homepage unter www.wohlenschwil.ch/aktuelles heruntergeladen werden.

Der Gemeindeordnung entsprechend, wurde das Protokoll durch die Finanzkommission geprüft und in Ordnung befunden.

Als Gedankenstütze sind die Beschlüsse der letzten Gemeindeversammlung nachfolgend abgedruckt.

Beschlüsse der letzten Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2008

Stimmberechtigte gemäss Stimmregister 919, davon waren 86 Stimmberechtigte oder 9,3 % anwesend.

1. *Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23.11.2007*
2. *Einbürgerungen Eheleute Miso und Mira Valentic-Galovic, kroatische Staatsangehörige*
3. *Verwaltungsrechnung 2007 und Rechenschaftsbericht Gemeinderat 2007*
4. *Genehmigung des Gemeindevertrages über die gemeinsamen Gemeindewerke Mägenwil-Wohlenschwil*
5. *Verpflichtungskredit von Fr. 10'000.00 für ein Gutachten Zonensignalisation „flächendeckend Tempo 30“*
6. *Verpflichtungskredit von brutto Fr. 60'000.00 für die Abwasser-Sanierungsleitung „Wiege-Birrharterweg-Mägenwil“*

ANTRAG

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2008 sei zu genehmigen.

2. Genehmigung der Stromtarife, gültig ab 1.10.2008 bis 30.9.2009

Ausgangslage

Im Rahmen von neuen gesetzlichen Bestimmungen (Bundesgesetz über die Stromversorgung; Stromversorgungsverordnung und Energiegesetz) sind alle am Strommarkt beteiligten Lieferanten bzw. Werke verpflichtet, den neuen Umständen Rechnung zu tragen und ihre Reglemente und Tarife anzupassen. Dabei ist der Handlungsspielraum sehr gering. Es muss eine grundlegende Aufteilung der Tarife beachtet werden. Einerseits geht es um die reinen Stromkosten, andererseits um die Abgeltung für die Benutzung des Netzes. Heute bestehen Tarife, welche beide Komponenten zusammenfassen. Diese wurden bisher von der Gemeindeversammlung beschlossen. Die Anpassung ist nötig, weil im ersten Liberalisierungsschritt die Grossbezüger wählen können, woher sie den Strom beziehen wollen. Das örtlich zuständige Werk hat in jedem Fall seine Infrastruktur zur Verfügung zu stellen.

Stromrechnung wird transparenter

Die Strommarktliberalisierung verlangt eine neue Darstellung der Stromrechnung spätestens per 1.1.2009. Sie weist neu die Kosten für Strombezug, Netznutzung sowie die Konzessionsabgaben an Gemeinden usw. detailliert aus. Diese Entbündelung vermittelt mehr Transparenz. Aus diesem Grund wurde die Netzbewertung zur Ermittlung der Anlagekosten (Amortisation und Verzinsung) gemacht. Für die Ermittlung der laufenden Kosten muss das Werk künftig eine vollständige Kostenrechnung sowohl für die Energiekosten wie auch für die Netznutzungskosten führen. Das EW Wohlenschwil führt die neue Preisstruktur bereits ab 1.10.2008 ein.

Der Netznutzungsanteil wird immer vom lokalen Stromversorger verrechnet, während dem der Energieanteil künftig auf dem freien Markt eingekauft werden kann.

Zeitliche Abfolge

Die Umsetzung der Vorgaben war und ist zeitlich sehr eng. Die Entscheide der übergeordneten Instanzen (auch der Lieferanten) sind erst sehr kurzfristig bekannt geworden. Bereits Ende August 2008 mussten die neuen Tarife publiziert werden, weil Kunden mit einem Strombezug von mehr als 100 Megawattstunden pro Jahr ab 31.10.2008 frei wählen können, durch wen sie die Energie liefern lassen wollen. Ab 1.1.2009 müssen die Kosten für Netz und Energie separat ausgewiesen werden. Ab 1.1.2014 ist der freie Energiebezug für alle Endkunden möglich, sofern kein Referendum ergriffen wird.

Zusammensetzung Stromtarife

Bisher galt ein Einheitstarif (Hoch- und Niedertarif) für alle Kundensegmente, welcher die gesamten Kosten des Werkes umfasst hat. Künftig wird pro Bezügergruppe der Tarif wie folgt zusammengesetzt, basierend auf entsprechenden Berechnungen und Vorgaben, die im Detail belegt sein müssen:

- *Energiepreis*
- *Netznutzungsentgelt (inkl. Kosten Vorlieferant)*
- *Grundgebühr*
- *Kostendeckende Einspeisevergütung*
- *Systemdienstleistungen*
- *Abgabe an Gemeinwesen (Konzession)*

In diese Kosten sind auch die Erneuerungen des Netzes und die Verzinsung eingerechnet. Damit soll Gewähr bestehen, dass unser EW weiterhin investiert, somit sein Netz à jour hält und dadurch die Versorgungssicherheit der Anlagen und Einrichtungen sichergestellt ist. Die Liberalisierung soll nicht dazu führen, dass einfach günstig Strom abgegeben und die Pflege der Anlagen vernachlässigt wird.

Stromtarife, gültig ab 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009

Produktebeschreibung

Dieser Stromtarif ist anwendbar für alle Endverbraucher, inkl. öffentliche Gebäude und Strassenbeleuchtung, gemäss StromVG mit Energiebezug aus dem Niederspannungsnetz des Elektrizitätswerkes Wohlenschwil. Die Energie- und Netznutzungspreise setzen sich jeweils zusammen aus einem Grundpreis und einem Arbeitspreis für die bezogenen Kilowattstunden (kWh) sowie aus weiteren gesetzlich vorgeschriebenen Abgaben.

Für alle Endverbraucher				
Arbeitspreise	Energiepreise	Netznutzungspreise	Total Strompreise	
	<i>exkl. Mwst.</i>	<i>exkl. Mwst.</i>	<i>exkl. Mwst.</i>	<i>inkl. 7,6 % Mwst.</i>
Zone 1	10.40 Rp./kWh	11.00 Rp./kWh	21.40 Rp./kWh	23.03 Rp./kWh
Zone 2	5.10 Rp./kWh	6.00 Rp./kWh	11.10 Rp./kWh	11.94 Rp./kWh
Grundpreis pro Monat		Fr. 12.50	Fr. 12.50	Fr. 13.45
Baustrom	15 Rp./kWh	20.00 Rp./kWh	35 Rp./kWh	37.66 Rp./kWh
Baustromzähler, pauschal			Fr. 100.00	Fr. 107.60
Blindstrom			3.8 Rp./kVArh	4.1 Rp./kVArh

Für Gewerbetunden, die ihren Anspruch auf Netzzugang geltend machen				
<i>Netznutzungsentgelt für Ausspeisung in 0,4-kV-Niederspannung für Gewerbetunden mit Leistungs- oder fernausgelesener Lastgangsmessung (Energiebezug über 100'000 kWh/Jahr und loco-Übergabestelle)</i>				
Arbeitspreise	Netznutzungspreise	Total Netznutzungspreise		
		<i>exkl. Mwst.</i>	<i>inkl. 7,6 % Mwst.</i>	<i>inkl. 7,6 % Mwst.</i>
Zone 1	11.00 Rp./kWh	11.00 Rp./kWh	11.84 Rp./kWh	
Zone 2	6.00 Rp./kWh	6.00 Rp./kWh	6.45 Rp./kWh	
Grundpreis pro Monat und Anschlusspunkt		Fr. 200.00	Fr. 200.00	Fr. 215.20
Blindstrom		3.8 Rp./kVArh	4.1 Rp./kVArh	

Zusätzliche Abgaben (alle Endverbraucher und Gewerbetunden mit Netzzugang)		
Systemdienstleistungen Swissgrid SDL	0.100 Rp./kWh 0.900 Rp./kWh	<i>bis 31.12.2008</i> <i>ab 01.01.2009</i>
Gesetzliche Mehrkostenfinanzierung MKF gemäss Energieverordnung (EnV)	0.059 Rp./kWh 0.450 Rp./kWh	<i>bis 31.12.2008</i> <i>01.01.2009 bis 31.12.2009</i>
Konzessionsabgabe an Gemeinde (7 % Umsatz Netznutzung)	0.760 Rp./kWh	<i>ab 01.10.2008</i>
Mehrwertsteuer auf allen Abgaben	7,6 %	<i>ab 1.10.2008</i>
<i>Allfällig weitere gesetzlich vorgeschriebene Steuern und Abgaben.</i>		

Preiszonen		
Zone 1	Montag – Freitag	07.00 – 20.00 Uhr
	Samstag	07.00 – 13.00 Uhr
Zone 2	Übrige Zeiten	

- ▷ **Die vollständige Tarifordnung, gültig ab 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009, ist u.a. unter www.wohlenschwil.ch/aktuelles veröffentlicht.**

Grundlagen für Berechnung der neuen Stromtarife

Was die Energiepreise anbelangt, bilden der Stromeinkauf vom AEW und der Aufwand gemäss Voranschlag 09 die Basis für die „Energiekosten“. Die Energie- bzw. Stromkosten werden demgemäss zu den Selbstkosten, d.h. ohne Gewinnanteil, an die Kunden weiterverrechnet. Die Berechnung des Netznutzungspreises basiert auf folgenden Grundlagen:

- *Anlagebuchhaltung, d.h. Bewertung der Anlagekosten nach Zeitwert (für Berechnung Abschreibungen und Vorschussverzinsung)*
- *Betriebsbuchhaltung, d.h. Berechnung der Betriebskosten*
- *Finanzbuchhaltung, siehe u.a. Voranschlag 2009.*

Temporärrabatt bzw. „Übergangsbonus Marktöffnung“

Um die Preiserhöhung beim Übergang zur Marktöffnung für die Kunden etwas abfedern zu können, wird ab 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009 auf den Netznutzungspreisen inkl. Grundpreis für alle Endverbraucher und für die Gewerbetunden mit Netzzugang ein **Temporärrabatt** bzw. ein „Übergangsbonus Marktöffnung“ von **15 %** gewährt.

Auswirkungen Rabatt auf Budget 09 „Energienutzung“

Für unser EW entspricht ein Rabatt von 15 % auf der Netznutzung einem Betrag von rund Fr. 85'000.00. Dies führt dazu, dass der Voranschlag 09 „Netznutzung“ mit einem Aufwandüberschuss abschliessen wird, d.h. damit wird die von Gesetzes wegen anzustrebende Kostendeckung bei der „Netznutzung“ nicht erreicht.

Tariferhöhung

Tatsache ist allerdings, dass mit der Liberalisierung des Strommarktes die Tarife deutlich ansteigen werden, weil die Vollkosten zu erheben sind. Preistreibend sind hauptsächlich externe Abgaben, welche das EW Wohlenschwil nicht beeinflussen kann, wie

- *höhere Stromeinkaufskosten (Netznutzungskosten der vorgelagerten Netze), ca.* + 10 %
- *Systemdienstleistungen (SDL) der nationalen Netzgesellschaft swissgrid AG von 0,9 Rp pro kWh*
- *Mehrkostenfinanzierung (MFK) und kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) für die Förderung erneuerbarer Energien durch die swissgrid AG von 0,45 Rp pro kWh* + 10 %
- *neue gesetzliche Vorschriften inkl. Mehrwertsteuer* + Rest

Für die Kunden des Elektrizitätswerkes Wohlenschwil ist, je nach Tarifkategorie und Verbrauchsstruktur, mit einer Preiserhöhung zu den bisherigen Tarifen von bis zu 15 % zu rechnen. Zu diesem Aufschlag kommen zusätzlich neu noch die Systemdienstleistungen der nationalen Netzgesellschaft sowie die Förderabgabe für erneuerbare Energien hinzu. Mit dem aktuellen Stand dieser Abgeltungen, inkl. Mehrwertsteuer, ergibt sich somit gesamthaft eine Preiserhöhung von bis zu ca. 25 %.

An folgenden Beispielen von verschiedenen Kundensegmenten zeigen sich die Veränderungen der Kosten (12 Monate), dies unter Berücksichtigung eines Temporärrabattes von 15 %, wie folgt:

Kundensegment	Stromkosten bisher	Stromkosten neu	Differenz in Fr.	Differenz in %
Einfamilienhaus, 4 Personen	1'108.50	1'374.03	265.53	24.0
Einfamilienhaus mit Wärmepumpe, 4 Personen	3'518.15	4'309.48	791.33	22.5
Mietwohnung, 4 Personen	933.20	1'155.13	221.93	23.8
Landwirtschaftsbetrieb	4'452.85	5'430.23	977.38	21.9
Metallverarbeitende Firma	1'582.15	1'890.10	307.95	19.5
Restaurant	15'517.25	18'654.98	3'137.73	20.2

In den Stromkosten „neu“ sind u.a. die Grundgebühr, SDL, MKF, Konzession, Mwst. enthalten.

Durch die unterschiedlichen Tarifstrukturen ist ein exakter Vergleich der Preise sehr schwierig. Gemäss den bis heute möglichen Erkenntnissen, Vergleichen und Publikationen, bewegt sich unser Elektrizitätswerk mit dieser Erhöhung insgesamt etwa im schweizerischen Durchschnitt. Allgemein bewegen sich die Tarife wieder in die Richtung, wie sie noch vor wenigen Jahren waren. Der Abonnent hat es zudem selber in der Hand, durch sein Verhalten die Erhöhung teilweise aufzufangen (Niedertarifbereich bzw. Zone 2 nutzen). Der höhere Tarif schlägt sich somit nicht im gleichen Verhältnis direkt in der Rechnung nieder.

- ▷ **Wer sich für Tarifvergleiche mit anderen Stromanbietern interessiert, kann sich auf www.preisueberwacher.ch informieren. Hier lässt sich für Haushalte diverser Grössenordnungen eine Berechnung durchführen.**

Anpassung der Energiekosten; Zuständigkeit

Die Zuständigkeit der Tariffestlegung wechselt von der Gemeindeversammlung zum Gemeinderat, dies unter Beachtung der Kostendeckung, wobei die Berechnungsmodi und die Abgeltungen übergeordnet vorgeschrieben sind und durch die ECom überwacht werden. Basis dafür bildet künftig die Kostenrechnung des EWW. Der Freiraum ist somit äusserst klein, was auch richtig ist.

Damit soll gewährleistet werden, dass der Gemeinderat in seiner Rolle als Verwaltungsrat auf die Situation mit den Veränderungen im liberalisierten Strommarkt rasch und situativ reagieren kann.

Gestützt auf die gesetzlichen Grundlagen bzw. Weisungen des Gemeindeinspektorates sind die Zuständigkeiten wie folgt geregelt:

- ▷ *Die Zuständigkeit für die Berechnung und Weiterverrechnung der Netznutzungsentgelte fällt in die Kompetenz des Gemeinderates, d.h. ein Gemeindeversammlungsbeschluss ist hier nicht erforderlich.*
- ▷ *Systemdienstleistungen und Mehrkostenfinanzierung (swissgrid) werden vollständig weiterverrechnet und unterstehen deshalb nicht der Gebührenhoheit der Gemeinde.*
- ▷ *Die Energiepreise sind durch die Gemeindeversammlung in einem Tarif festzulegen. Die Delegation zur Anpassung der Energiepreise an den Gemeinderat ist, sofern die Grundzüge im Reglement festgelegt werden, möglich.*

Den Stimmbürgern wird deshalb bezüglich Zuständigkeit folgender Vorschlag zur Genehmigung unterbreitet:

<p><u>Bisherige Regelung</u> gemäss Tarifordnung vom 1.10.2007</p>	<p><i>Unter Sicherstellung der Eigenwirtschaftlichkeit ist der Gemeinderat ermächtigt, auf den Tarifen (inkl. Grundgebühr) einen Rabatt von bis zu maximal 20 % zu gewähren bzw. diese bis maximal 20 % zu erhöhen. Die Kunden sind über solche a.o. Tarifierpassungen rechtzeitig und schriftlich zu informieren.</i></p>
<p><u>Neue Regelung</u> gemäss Tarifordnung vom 1.10.2008</p>	<p><i>Falls die Kostendeckung durch die geltenden Energiepreise (Strom) ausserhalb von 95 % – 105% zu liegen kommt, kann der Gemeinderat im Jahresrhythmus die notwendigen Tarifierpassungen beschliessen. Die Zuständigkeit für die Festlegung der Netznutzungstarife, mit jährlicher Überprüfung der Kostendeckung und entsprechender Anpassung der Tarife, liegt von Gesetzes wegen beim Gemeinderat. Die Kunden sind über Tarifierpassungen transparent, rechtzeitig und schriftlich zu informieren. Aufsicht über die Tarifiergestaltung hat die EICom (Preisüberwachung für die Energieversorgung).</i></p>

Zusammenfassung

Mit den gesetzlichen Veränderungen werden die Werke land- und landab verpflichtet, ihre bewährten Grundlagen auf die vorgegebene Liberalisierung am Markt anzupassen. Die Wahlfreiheit hat ihre Bedingungen und verlangt eine offene, nachvollziehbare Kostenstruktur. Der Markt wird dafür sorgen, dass die Werke sich um möglichst kostengünstige Strukturen bemühen und damit ihren Bestand sichern. Das Elektrizitätswerk Wohlenschwil ist bereit. Es hat die nötigen Vorbereitungen getroffen.

Kleinere Korrekturen in den nächsten Jahren sind allerdings nicht ganz auszuschliessen, weil doch zum Teil auch bei den Berechnungen Annahmen zu Grunde gelegt werden mussten.

Ziel ist aber ganz klar, den Kundinnen und Kunden weiterhin gute Leistungen zu fairen Preisen anzubieten und damit möglichst Netz und Strom aus einer Hand anzubieten. Der direkte politische Einfluss auf die Tarife durch die Gemeindeversammlung fällt zwar dahin, die Überwachungsinstrumente werden aber garantieren, dass die Preise nicht unermesslich steigen werden. Das Elektrizitätswerk Wohlenschwil, im Eigentum der Gemeinde, hat in seiner vom Gemeinderat festgelegten Strategie postuliert, den Service public an erste Stelle zu setzen. Profit hat nicht Priorität. Aber es braucht genügend Mittel, um den Wert der Anlagen zu erhalten und auf Neuerungen mit entsprechenden Investitionen reagieren zu können. Auf dem Energiepreis selber wird keine Gewinnmarge angestrebt, die Mittel für die Erneuerung der Anlagen sollen aus dem Netznutzungstarif kommen.

ANTRAG

- 2.1 Den beantragten Energiepreisen, inkl. Tarifstruktur, gültig ab 1.10.2008 bis 30.9.2009, sei zuzustimmen.**
- 2.2 Falls die Kostendeckung durch die geltenden Tarife, d.h. die Energiepreise, ausserhalb von 95% bis 105% zu liegen kommt, sei der Gemeinderat zu ermächtigen, im Jahresrhythmus die nötigen Tarifierpassungen zu beschliessen, wobei er die Kunden darüber transparent und rechtzeitig zu informieren hat.**

3. Verpflichtungskredite von Fr. 160'000.00 für eine neue Meteorwasserleitung (Abwasser) und von Fr. 160'000.00 für die elektrische Netzsanierung (EWW), Teilstück Hutznaustrasse

Ausgangslage

Die Regionalwerke AG Baden beabsichtigen im Frühjahr 2009 die Erdgasleitung in der Hutznaustrasse, Teilstück „Einmündung Quellenweg bis Einmündung in die Dorfstrasse“, weiterführend zu verlegen. In diesem Zusammenhang empfiehlt es sich, gleichzeitig und koordinierend in der Hutznaustrasse, Teilstück „Einmündung Steinacherweg bis Einmündung Dorfstrasse“ vorsorglich eine neue Meteorwasserleitung zu verlegen, sowie eine elektrische Netzsanierung vorzunehmen. Der Gemeinderat liess für beide Vorhaben Bauprojekte inkl. Kostenvorschläge durch versierte Fachingenieure ausarbeiten.

Neue Meteorwasserleitung (Plan siehe Anhang 1)

Basis bildet das Allgemeine Bauprojekt vom 5.9.2008, ausgearbeitet durch das Ingenieurbüro H. Tanner AG, Aarau.

In erster Priorität soll sich das Verlegen einer neuen Meteorwasserleitung auf die Hutznaustrasse, Teilstück „Einmündung Steinacherweg bis Einmündung Dorfstrasse“, d.h. auf den gleichen Bereich beschränken, wo die Erdgasleitung verlegt werden soll, dies nicht zuletzt aus finanziellen Gründen.

Gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP) sind die Gebiete Hutznaustrasse und Steinacherweg im Trennsystem zu entwässern. Dementsprechend wurden die Bauareale „Sandweg“ und „Höhenweg“ im Trennsystem, d.h. mit Doppelleitungen, vorsorglich erschlossen. Gemäss überarbeitetem Entwässerungskonzept soll in einer späteren Etappe diese Meteorwasserleitung einerseits weiter über den Steinacherweg

bis zum Wendeplatz verlängert werden (u.a. zur Fassung des dortigen, hangseitigen Oberflächenwassers) und andererseits von der Dorfstrasse in Richtung Schwarzgraben (Vorfluter) geführt werden. Die Realisierung dieser beiden Teilbereiche wird jedoch von den finanziellen Möglichkeiten der Abwasserkasse abhängen.

Die geplante neue Meteorwasserleitung wird auf einer Länge von 164 Metern in gespriesstem Graben mit Rohren von NW 250 mm, sowie mit Kontrollschächten mit vorfabrizierten, ovalen Betonröhren NW 900/1100 mm, verlegt.

Kostenvorschlag

Meteorwasserleitung (Abwasserrechnung)		
Bauarbeiten	Fr.	119'553.00
Technische Arbeiten	Fr.	19'000.00
Verschiedenes, Unvorhergesehenes	Fr.	10'917.00
Mehrwertsteuer 7,6 %	Fr.	10'530.00
Total Meteorwasserleitung	Fr.	160'000.00

⇒ **Die geplante Meteorwasserleitung im genannten Abschnitt stellt einen wichtigen GEP-Bestandteil dar, um das Meteorwasserkonzept im Gebiet „Hutznaustrasse (vorderer Teil) und Steinacherweg“ mittelfristig vollständig realisieren zu können.**

Unter Berücksichtigung aller Aspekte, ist die Realisierung dieses Teilstückes zwingend und sinnvoll, d.h. Aufwand und Ertrag liegen in einem günstigen Verhältnis.

Elektrische Netzsanierung (Plan siehe Anhang 2)

Basis bildet das Allgemeine Bauprojekt vom 19.8.2008, ausgearbeitet durch die AEW Energie AG, Regionalcenter Turgi.

Das Niederspannungsnetz auf der ganzen Länge der Hutznaustrasse ist noch in der technisch veralteten, störungsanfälligen Muffentechnik ausgeführt. Nachdem das Netz und die Strasse jedoch erst ca. 15-jährig sind, wird eine Komplett-sanierung als unverhältnismässig und auch nicht als zwingend taxiert. Deshalb soll sich die elektrische Netzsanierung prioritär auf die Hutznaustrasse, Teilstück „Einmündung Steinacherweg bis Einmündung Dorfstrasse“, d.h. auf den gleichen Bereich beschränken, wo die Erdgasleitung und Meteorwasserleitung verlegt werden sollen, dies nicht zuletzt aus finanziellen Gründen.

Geplant ist eine neue Kabelverteilkabine auf dem Grundstück der Einwohnergemeinde, Parzelle Nr. 50. Von dort aus, auf einer Länge von ca. 200 Metern, ist die Sanierung der Niederspannungskabelanlage mit einer muffenlosen Verkabelung der Liegenschaften vorgesehen. Zusätzlich erfolgt eine Neuverkabelung der Strassenbeleuchtung und zur gleichmässigen Ausleuchtung das Setzen eines zusätzlichen Kabelablers.

Kostenvoranschlag

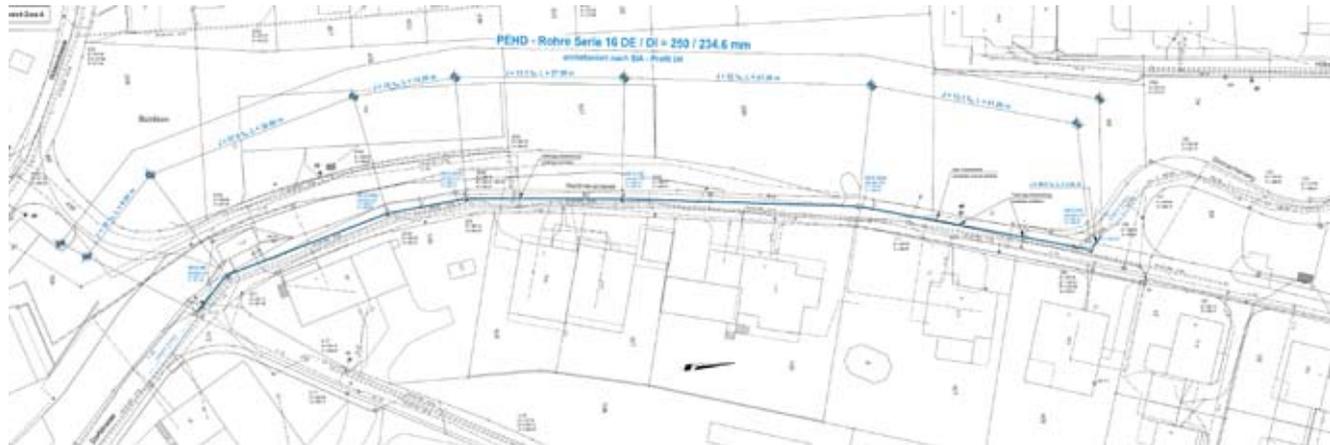
Elektrische Netzsanierung (Elektrizitätswerk)		
Bauarbeiten, Kabelgräben	Fr.	74'000.00
Niederspannungs-Strangkabel, Kabine	Fr.	24'000.00
Niederspannungs-Hausanschlüsse	Fr.	18'000.00
Strassenbeleuchtung	Fr.	9'500.00
Honorare, Gebühren und Baunebenkosten	Fr.	23'500.00
Mwst. 7,6 %	Fr.	11'000.00
Total elektr. Netzsanierung	Fr.	160'000.00

- ⇒ *Mit der geplanten elektrischen Netzsanierung lässt sich die Versorgungssicherheit entscheidend optimieren. Zudem werden die technischen Voraussetzungen geschaffen, um in einer späteren Etappe auch die Gebiete „Steinacherweg-Höhenweg“ direkt ab der Trafostation „Büblikon Hinterdorf“ strommässig versorgen zu können.*

ANTRAG

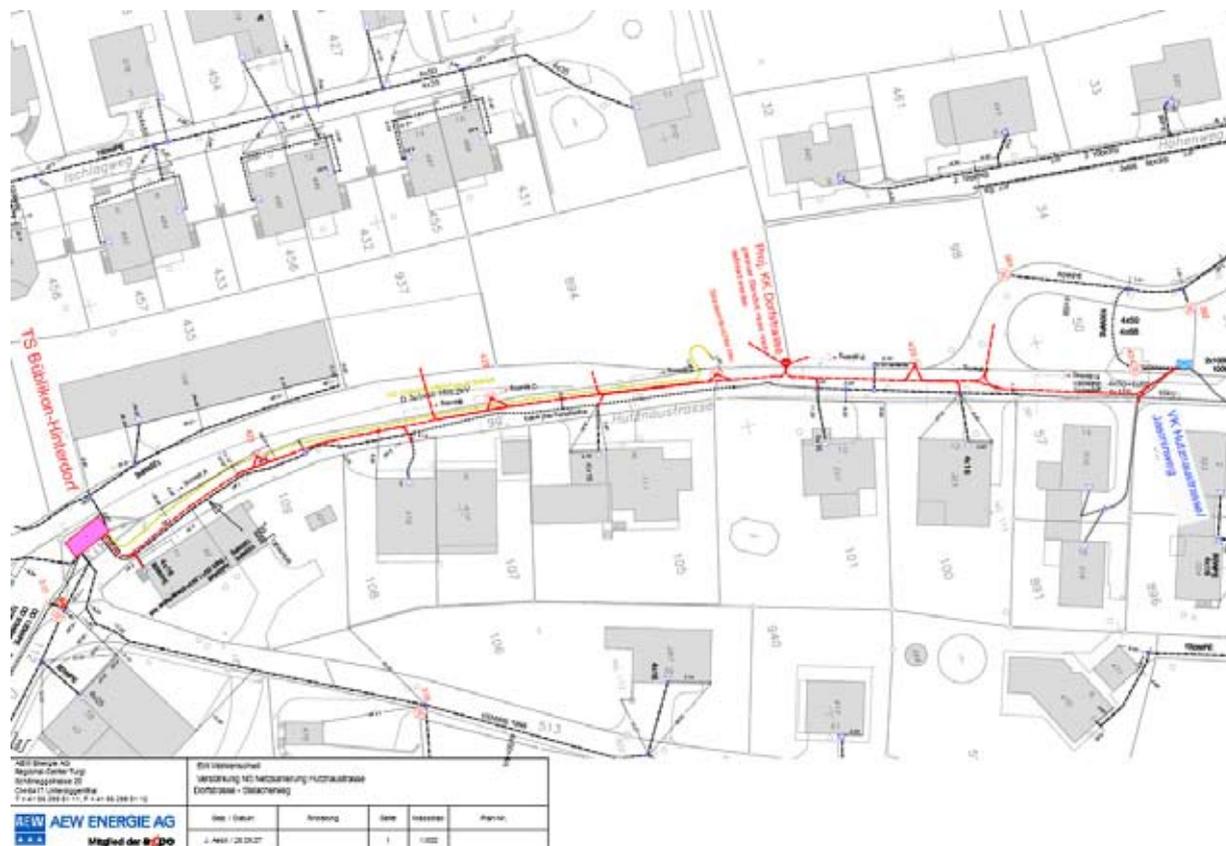
Die Verpflichtungskredite von Fr. 160'000.00 für eine neue Meteorwasserleitung (Abwasser) und von Fr. 160'000.00 für die elektrische Netzsanierung (EWW), Teilstück Hutznaustrasse, seien zu genehmigen.

Anhang 1 zu Traktandum 3 Meteorwasserleitung, Teilstück Hutznaustrasse



Anhang 2 zu Traktandum 3

Elektrische Netzsanierung, Teilstück Hutznaustrasse



4. Voranschlag 2009 und Steuerfuss 122 %

▷ *Den Voranschlag 2009 finden Sie zusammen mit den detaillierten Erläuterungen und Begründungen in dieser Broschüre abgedruckt.*

Ergebnis Voranschlag 2009 auf einen Blick
Vorab lässt sich feststellen, dass sich an unserem „Finanzhimmel Morgenröte“ abzeichnet!

Der Voranschlag 2009 der Einwohnergemeinde basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 122 % und schliesst bei einem Umsatz von Fr. 6'873'000.- mit einem relativ geringen Aufwandüberschuss von Fr. 53'700.- ab, dies unter Berücksichtigung der Abschreibungen von Fr. 715'200.- (10 % auf dem Verwaltungsvermögen und 20 % auf dem Bilanzfehlbetrag) sowie einer Nettoverzinsung von Fr. 222'600.-.

Vergleichsweise schloss die Rechnung 07 noch mit einem hohen Aufwandüberschuss bzw. „Defizit“ von Fr. 715'242.- ab und der Voranschlag 08 rechnet mit einem solchen von Fr. 664'400.-!

Die Investitionsrechnung rechnet mit einem Aufwand von Fr. 115'000.- und einem Ertrag von Fr. 450'000.-.

Die Eigenwirtschaftsbetriebe schliessen unterschiedlich ab. Bei der Wasserversorgung kann eine Einlage in die Spezialfinanzierung gemacht werden. Bei der Abwasser- und Abfallrechnung müssen zum Ausgleich der Rechnung je Entnahmen aus der Spezialfinanzierung vorgenommen werden. Bei der Abwasserrechnung wird man kurz- bis mittelfristig um die Erhöhung der Benützungsgebühren nicht herumkommen. Beim Elektrizitätswerk schliesst die Dienststelle 865 „Energie“ ausgeglichen ab.

Die Dienststelle 861 „Netznutzung“ schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab, dies wegen der Gewährung des Temporärrabattes von 15 %.

Der Zuschussbetrieb „Forst“ rechnet erstmals seit langem mit einem ausgeglichenen Budget. Zum Ausgleich der Rechnung muss für gemeindespezifischen Aufwand ein kleiner Zuschuss durch die Einwohnergemeinde getätigt werden.

Ausrichtung Finanzpolitik

Um die Eigenständigkeit unserer Gemeinde möglichst lange wahren zu können, basiert die Ausrichtung der Gemeindefinanzpolitik auf der selbstständigen Erfüllung der Aufgaben, dem Abbau der Verschuldung und mittelfristig eines tieferen Steuerfusses. Auch im Voranschlag 2009 wurde insbesondere dem Verhältnis zwischen der Aufgabenerfüllung und der Entwicklung des Gemeindehaushaltes grosse Beachtung geschenkt.

Die künftigen Herausforderungen der Haushaltführung stellen sich gegenüber der bisherigen Einschätzung unverändert dar: Einerseits muss die Durchsetzung einer vorausschauenden Planung sichergestellt werden. Andererseits sollen neue Aufgaben nur dann angepackt werden, wenn sie im Rahmen des gesamten Gemeindefinanzhaushaltes finanziert werden können. Der Gemeinderat hat praktisch keinen finanziellen Handlungsspielraum. Er muss strikte zwischen Pflicht- und Wunschbedarf unterscheiden. Wunschbedarf hat keinen Platz.

Andererseits ist diese Entwicklung im Budget- und den Finanzplanjahren auch von externen, nicht beeinflussbaren Faktoren abhängig. Die Tendenz dürfte sich fortsetzen, dass sich Bund und Kanton von Aufgaben entlasten und ihre Steuern senken, dies letztendlich auf dem Buckel der Gemeinden und deren Steuerzahler.

Prüfung Finanzkommission und Gemeindeinspektorat

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2009 sowohl mit der **Finanzkommission wie auch mit dem Gemeindeinspektorat besprochen** und zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Auskünfte zum Voranschlag und Finanzplan

Bei Fragen zum Voranschlag 2009 steht Ihnen unsere Finanzverwalterin Frau Sabine Egli von Montag bis Donnerstagvormittag während den Bürozeiten gerne für Auskünfte zur Verfügung (Tel. 056 481'70'52).

Die Finanzpläne können bei der Finanzverwaltung bezogen oder unter www.wohlenschwil.ch/aktuelles heruntergeladen werden.

ANTRAG

Der Voranschlag 2009 mit einem Steuerfuss von 122 % sei zu genehmigen.

5. Verschiedenes

Der Gemeinderat wird hier Informationen über aktuelle Geschäfte und über bevorstehende Veranstaltungen abgeben.

Unter diesem Traktandum haben Sie, werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die Möglichkeit, dem Gemeinderat Anfragen und/oder Anregungen zu unterbreiten. Im Übrigen können Sie hier vom Vorschlagsrecht gemäss § 28 des Gemeindegesetzes Gebrauch machen.



Bei einem Apéro und ungezwungenen Gedankenaustausch lassen wir die Versammlung ausklingen.

5512 Wohlenschwil, 6. Oktober 2008/jo

GEMEINDERAT WOHLenschWIL

VORANSCHLAG 2009

Allgemeine Erläuterungen

Einwohnergemeinde

Bei einem gegenüber den Vorjahren unveränderten Steuerfuss von 122 % schliesst der Voranschlag 2009 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 53'700.00 ab. Der Aufwandüberschuss resultiert hauptsächlich aus den gebundenen, nicht beeinflussbaren Ausgaben wie z.B. höhere Beiträge an APK, bei den Schulgeldern, beim Beitrag an die Spitex und für die Restkosten für Sonderschulung, Heimkosten und Werkstätten.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen (10 % vom Verwaltungsvermögen und 20 % vom Bilanzfehlbetrag) belaufen sich auf Fr. 715'200.00. Die Zinsen für langfristige Schulden (Fremdfinanzierung) betragen Fr. 217'800.00 bei einem Durchschnittssatz von 2,9 %.

Der Kanton rechnet bei den Steuern mit einem Wachstum der Steuereinnahmen von netto 1,0 % (5,0 % Wachstum Volkseinkommen und -4,0 % Auswirkungen der Steuergesetzrevision). Aufgrund dieser Prognose und unter Berücksichtigung des letztjährigen Steuereingangs, wurden die Steuererträge mit Fr. 3'190'000.00 budgetiert.

Die Abweichungen und Erläuterungen finden Sie unter der jeweiligen Konto-Nummer vermerkt. Zusätzliche Auskünfte erhalten Sie bei der Finanzverwaltung.

Eigenwirtschaftsbetriebe

Wasserversorgung

Das Ergebnis der Wasserversorgung ist erfreulich. Es können voraussichtlich Fr. 90'800.00 in die Spezialfinanzierung eingelegt werden.

Abwasserbeseitigung

Zum Ausgleich der Abwasserrechnung müssen voraussichtlich Fr. 15'300.00 aus der Spezialfinanzierung entnommen werden.

Abfallbeseitigung

Infolge der aktuellen Rohölpreise ist mit höheren Transportkosten zu rechnen. Deshalb ist bei der Abfallbeseitigung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 13'900.00 zu rechnen. Zum Ausgleich der Rechnung wird dieser Betrag der Spezialfinanzierung entnommen.

Forstbetrieb (Zuschussbetrieb)

Der Forstbetrieb Birretholz kalkuliert bei einem Aufwand und Ertrag von Fr. 615'000.00 erstmals seit langem mit einem ausgeglichenen Budget. Für die Revision des Waldwirtschaftsplanes muss jedoch mit Kosten von Fr. 8'000.00 gerechnet werden. Zum Ausgleich der Dienststelle Forstbetrieb muss die Einwohnergemeinde Fr. 15'500.00 zuschiessen.

Elektrizitätsversorgung

Die Strommarktliberalisierung wirkt sich auch auf die Finanzbuchhaltung aus. Die bisherige Dienststelle 861 wird neu für die Verteilung, das bedeutet konkret die Netznutzung, verwendet. Der Gemeinderat hat beschlossen, einen Uebergangsrabatt von 15 % auf der Netznutzung zu gewähren. Diese Dienststelle verzeichnet damit einen Aufwandüberschuss von Fr. 50'200.00, der dem Eigenkapital entnommen wird.

In der Dienststelle 865 Uebrigtes werden die Kosten der Energie, das heisst der Stromankauf bzw. -verkauf festgehalten. Diese Dienststelle schliesst ausgeglichen ab.

ABSCHREIBUNGEN / SCHULDENSTAND

Budget 2009

			Einwohner- Gemeinde	Wasser- versorgung	Abwasser- beseitigung	Abfall- beseitigung	Elektra- versorgung	T O T A L EG, WW, ABW, ABF, EV
Verwaltungsvermögen am		01.01.2009	4'870'000.00	-426'400.00	133'300.00	-45'400.00	-758'600.00	3'772'900.00
+ Investitionsausgaben		2009	115'000.00	0.00	170'000.00	25'000.00	265'000.00	
- Investitionseinnahmen		2009	-450'000.00	-50'000.00	-98'000.00	0.00	-10'000.00	
= Restbuchwert vor Abschreibung			4'535'000.00	-476'400.00	205'300.00	-20'400.00	-503'600.00	3'739'900.00
davon vorgeschr Abschreibungen		betr.wirtsch.					96'700.00	96'700.00
bzw. Vorschussabtragung (10%)		10%	453'500.00	0.00	20'500.00	0.00		
zusätzl. Abschr / Vorschussabtr		Eigw.-Betr		0.00		0.00	0.00	0.00
+ Aufwandüberschuss		Eigw.-Betr						0.00
+ Passivierte Abschreibungen								
= RESTBUCHWERT per		31.12.2009	4'535'000.00	-476'400.00	205'300.00	-20'400.00	-600'300.00	3'643'200.00
verzinsliche Bankschuld		01.01.2009	8'597'100.00	-426'400.00	133'300.00	-45'400.00	-758'600.00	7'500'000.00
verzinsliche Bankschuld		31.12.2009	8'391'800.00	-476'400.00	205'300.00	-20'400.00	-600'300.00	7'500'000.00
Abschreibung Bilanzfehlbetrag	990.333	1390.01	261'700.00					
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	990.331	1149.01	453'500.00					
Vorschussabtragung	701.331	1280.01		0.00				
Vorschussabtragung	711.331	1284.01			20'500.00			
Vorschussabtragung	721.331	1285.01				0.00		
Vorschussabtragung	861.331	1281.01					0.00	
Aufwandüberschuss	993.489	1390.01	53'700.00					
zusätzliche Abschreibungen	701.332	1280.01		0.00				
zusätzliche Abschreibungen	711.332	1284.01			0.00			
zusätzliche Abschreibungen	721.332	1285.01				0.00		
zusätzliche Abschreibungen	861.332	1281.01					0.00	
<i>Bankzinsen (netto)</i>	<i>Schuld</i>	<i>Zins</i>						
Total Bankschuld 31.12.2009	7'500'000		217'800.00					
Vorschussverzinsung an EG	205'300		4'000.00		4'000.00			
Verpflichtungsverzinsung von EG	-1'097'100		8'800.00	2'100.00		500.00	6'200.00	
Verzinsliche Bankschuld EG (netto)	8'391'800		222'600.00					
Bilanzfehlbetrag per 01.01.2009			1'308'300.00					
Bilanzfehlbetrag per 31.12.2009			1'100'300.00					

**Einwohnergemeinde
Ergebnis**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
90	LAUFENDE RECHNUNG						
900	ÜBERSCHUSS	5'211'900	5'211'900	5'358'900	5'358'900	5'338'464.80	5'338'464.80
	Aufwand	5'211'900		5'358'900		5'338'464.80	
	Ertrag		5'158'200		4'694'500		4'623'221.98
	Aufwandüberschuss		53'700		664'400		715'242.82
	Ertragsüberschuss	0		0		0.00	
901	BELASTBARKEIT	959'400	959'400	1'067'100	1'067'100	916'841.60	916'841.60
	Ertragsüberschuss	0		0		0.00	
	Einlagen in Spezialfonds	0		0		0.00	
	Aufwandüberschuss		53'700		664'400		715'242.82
	Entnahmen aus Spezialfonds		0		0		0.00
	Kapitaldienst	243'800	10'000	240'500	7'300	238'571.80	34'641.13
	Liegenschaften Finanzvermögen	400	15'100	600	6'100	4'055.80	7'221.95
	Abschreibungen	715'200		826'000		674'214.00	
	Belastbarkeitsquote		880'600		389'300		159'735.70
91	INVESTITIONSRECHNUNG						
910	NETTOINVESTITIONEN	450'000	450'000	1'060'000	1'060'000	1'468'798.35	1'468'798.35
	Investitionsausgaben	115'000		1'060'000		1'468'798.35	
	Investitionseinnahmen		450'000		476'000		83'409.35
	Nettoinvestitionszunahme		0		584'000		1'385'389.00
	Nettoinvestitionsabnahme	335'000		0		0.00	
911	FINANZIERUNG	1'050'200	1'050'200	1'248'400	1'248'400	2'100'631.82	2'100'631.82
	Nettoinvestitionszunahme	0		584'000		1'385'389.00	
	Nettoinvestitionsabnahme		335'000		0		0.00
	Abschreibungen		715'200		826'000		674'214.00
	Ertragsüberschuss		0		0		0.00
	Einlagen in Spezialfonds		0		0		0.00
	Aufwandüberschuss	53'700		664'400		715'242.82	
	Entnahmen aus Spezialfonds	0		0		0.00	
	Finanzierungsüberschuss	996'500		0		0.00	
	Finanzierungsfehlbetrag		0		422'400		1'426'417.82

**Wasserversorgung
Ergebnis**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
90	LAUFENDE RECHNUNG						
900	ÜBERSCHUSS	232'900	232'900	252'500	252'500	229'871.35	229'871.35
	Aufwand	142'100		122'100		145'704.30	
	Ertrag		232'900		252'500		229'871.35
	Aufwandüberschuss		0		0		0.00
	Ertragsüberschuss	90'800		130'400		84'167.05	
901	BELASTBARKEIT	90'800	90'800	130'400	130'400	127'241.75	127'241.75
	Ertragsüberschuss	90'800		130'400		84'167.05	
	Aufwandüberschuss		0		0		0.00
	Vorschussverzinsung	0		0		1'423.65	
	Verpflichtungsverzinsung		2'100		700		0.00
	Vorschussabtragung	0		0		41'651.05	
	Belastbarkeitsquote		88'700		129'700		127'241.75
91	INVESTITIONSRECHNUNG						
910	NETTOINVESTITIONEN	50'000	50'000	50'000	50'000	82'496.00	82'496.00
	Investitionsausgaben	0		0		76'692.10	
	Investitionseinnahmen		50'000		50'000		82'496.00
	Nettoinvestitionsabnahme	50'000		50'000		5'803.90	
911	FINANZIERUNG	140'800	140'800	180'400	180'400	131'622.00	131'622.00
	Nettoinvestitionsabnahme		50'000		50'000		5'803.90
	Vorschussabtragung		0		0		41'651.05
	Ertragsüberschuss		90'800		130'400		84'167.05
	Aufwandüberschuss	0		0		0.00	
	Finanzierungsüberschuss	140'800		180'400		131'622.00	
	Finanzierungsfehlbetrag		0		0		0.00

Abwasserversorgung
Ergebnis

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
90	LAUFENDE RECHNUNG						
900	ÜBERSCHUSS	185'800	185'800	171'400	171'400	205'026.65	205'026.65
	Aufwand	185'800		171'400		205'026.65	
	Ertrag		170'500		171'400		201'612.65
	Aufwandüberschuss		15'300		0		3'414.00
	Ertragsüberschuss	0		0		0.00	
901	BELASTBARKEIT	24'500	24'500	26'500	26'500	49'160.35	49'160.35
	Ertragsüberschuss	0		0		0.00	
	Aufwandüberschuss		15'300		0		3'414.00
	Vorschussverzinsung	4'000		4'300		4'300.35	
	Verpflichtungsverzinsung		0		0		0.00
	Vorschussabtragung	20'500		22'200		44'860.00	
	Belastbarkeitsquote		9'200		26'500		45'746.35
91	INVESTITIONSRECHNUNG						
910	NETTOINVESTITIONEN	170'000	170'000	100'000	100'000	419'517.60	419'517.60
	Investitionsausgaben	170'000		80'000		419'517.60	
	Investitionseinnahmen		98'000		100'000		114'268.00
	Nettoinvestitionszunahme		72'000		0		305'249.60
	Nettoinvestitionsabnahme	0		20'000		0.00	
911	FINANZIERUNG	87'300	87'300	42'200	42'200	308'663.60	308'663.60
	Nettoinvestitionszunahme	72'000		0		305'249.60	
	Nettoinvestitionsabnahme		0		20'000		0.00
	Vorschussabtragung		20'500		22'200		44'860.00
	Ertragsüberschuss		0		0		0.00
	Aufwandüberschuss	15'300		0		3'414.00	
	Finanzierungsüberschuss	0		42'200		0.00	
	Finanzierungsfehlbetrag		66'800		0		263'803.60

**Abfallbewirtschaftung
Ergebnis**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
90	LAUFENDE RECHNUNG						
900	ÜBERSCHUSS	184'400	184'400	167'100	167'100	178'145.10	178'145.10
	Aufwand	184'400		167'100		178'145.10	
	Ertrag		170'500		167'100		169'995.10
	Aufwandüberschuss		13'900		0		8'150.00
	Ertragsüberschuss	0		0		0.00	
901	BELASTBARKEIT						
	Ertragsüberschuss	0		0		0.00	
	Aufwandüberschuss		13'900		0		8'150.00
	Vorschussverzinsung	0		0		0.00	
	Verpflichtungsverzinsung		500		400		267.55
	Vorschussabtragung	0		0		0.00	
	Belastbarkeitsquote		-14'400		-400		-8'417.55
91	INVESTITIONSRECHNUNG						
910	NETTOINVESTITIONEN	25'000	25'000	0	0	0.00	0.00
	Investitionsausgaben	25'000		0		0.00	
	Investitionseinnahmen		0		0		0.00
	Nettoinvestitionszunahme		25'000		0		0.00
	Nettoinvestitionsabnahme	0		0		0.00	
911	FINANZIERUNG	38'900	38'900			8'150.00	8'150.00
	Nettoinvestitionszunahme	25'000		0		0.00	
	Nettoinvestitionsabnahme		0		0		0.00
	Vorschussabtragung		0		0		0.00
	Ertragsüberschuss		0		0		0.00
	Aufwandüberschuss	13'900		0		8'150.00	
	Finanzierungsüberschuss	0		0		0.00	
	Finanzierungsfehlbetrag		38'900		0		8'150.00

Elektrizitätsversorgung, Verteilung
Ergebnis

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
90	LAUFENDE RECHNUNG						
900	ÜBERSCHUSS	639'700	639'700	764'900	764'900	777'069.15	777'069.15
	Aufwand	639'700		672'400		639'338.95	
	Ertrag		589'500		764'900		777'069.15
	Aufwandüberschuss		50'200		0		0.00
	Ertragsüberschuss	0		92'500		137'730.20	
901	BELASTBARKEIT	204'500	204'500	92'500	92'500	137'730.20	137'730.20
	Ertragsüberschuss	0		92'500		137'730.20	
	Aufwandüberschuss		50'200		0		0.00
	Vorschussverzinsung	107'800		0		0.00	
	Verpflichtungsverzinsung		6'200		4'100		2'708.55
	Vorschussabtragung	96'700		0		0.00	
	Belastbarkeitsquote		148'100		88'400		135'021.65
91	INVESTITIONSRECHNUNG						
910	NETTOINVESTITIONEN	265'000	265'000	135'000	135'000	81'992.60	81'992.60
	Investitionsausgaben	265'000		135'000		81'992.60	
	Investitionseinnahmen		10'000		10'000		26'720.00
	Nettoinvestitionszunahme		255'000		125'000		55'272.60
	Nettoinvestitionsabnahme	0		0		0.00	
911	FINANZIERUNG	305'200	305'200	125'000	125'000	137'730.20	137'730.20
	Nettoinvestitionszunahme	255'000		125'000		55'272.60	
	Nettoinvestitionsabnahme		0		0		0.00
	Vorschussabtragung		96'700		0		0.00
	Ertragsüberschuss		0		92'500		137'730.20
	Aufwandüberschuss	50'200		0		0.00	
	Finanzierungsüberschuss	0		0		82'457.60	
	Finanzierungsfehlbetrag		208'500		32'500		0.00

Budget 2009 - Abweichungen pro Abteilung

Verwaltungsabteilung	Aufwand				Ertrag				Saldo Abweichung 2008/2009
	(Rechnung)	Abweichung			(Rechnung)	Abweichung			
	2007	2008	2009	2008/2009	2007	2008	2009	2008/2009	
Allgemeine Verwaltung 0	632'972	637'900	654'200	16'300	132'598	128'400	152'000	23'600	-7'300
Oeffentliche Sicherheit 1	357'617	363'600	338'000	-25'600	97'551	84'800	83'800	-1'000	-24'600
Bildung 2	2'111'029	1'789'000	1'770'100	-18'900	240'125	234'600	264'200	29'600	-48'500
Kultur, Freizeit 3	69'910	69'300	69'900	600	18'600	18'100	16'400	-1'700	2'300
Gesundheit 4	194'048	217'500	187'100	-30'400	136	0	0	0	-30'400
Soziale Wohlfahrt 5	367'876	442'500	530'700	88'200	143'712	36'600	35'700	-900	89'100
Verkehr 6	261'710	267'500	195'500	-72'000	14'168	17'600	1'000	-16'600	-55'400
Umwelt, Raumordnung 7	652'169	648'900	658'900	10'000	627'039	604'900	611'400	6'500	3'500
Volkswirtschaft 8	816'251	859'900	1'131'400	271'500	873'407	900'100	1'162'600	262'500	9'000
Finanzen 9	1'264'990	1'418'700	1'337'200	-81'500	3'865'995	4'025'300	4'492'200	466'900	-548'400

Abteilung 9 exkl. Aufwandüberschuss
bzw. zusätzl. Abschreibung

Mehr-	
Total	Aufwand 158'200

Mehr-	
Total	Ertrag 768'900

Saldo = Differenz zum Budget Vorjahr

-610'700

Abteilung	Begründung der Abweichung - Saldo oben pro Abteilung
Allgemeine Verwaltung 0	neue Ansätze Verwaltungsentschädigung
Oeffentliche Sicherheit 1	kleinerer Beitrag an Amtsvormundschaft, Wegfall Ausfinanzierungskosten APK
Bildung 2	Entlastung Berufsschuldener durch neuen Finanzausgleich, Wegfall Ausfinanzierungskosten APK
Kultur, Freizeit 3	keine wesentliche Aenderung
Gesundheit 4	höhere Kosten an Spitex, Wegfall Ausfinanzierungskosten APK
Soziale Wohlfahrt 5	höhere Restkosten an Sonderschulung und Heimaufenthalt, weniger Materielle Hilfe
Verkehr 6	weniger Aufwand Gemeindestrassen
Umwelt, Raumordnung 7	kleinerer Aufwand Bachunterhalt, Baumpflanzaktion
Volkswirtschaft 8	Revision Waldwirtschaftsplan
Finanzen 9	weniger Steuereinnahmen, Ausgleichsbeitrag Kanton aus Uebergangsrecht

Laufende Rechnung

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung
Zusammenzug

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	TOTAL	6'873'000	6'873'000	6'714'800	6'714'800	6'728'577.05	6'728'577.05
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	654'200	152'000	637'900	128'400	632'972.50	132'598.65
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	338'000	83'800	363'600	84'800	357'617.30	97'551.65
2	BILDUNG	1'770'100	264'200	1'789'000	234'600	2'111'029.60	240'125.60
3	KULTUR, FREIZEIT	69'900	16'400	69'300	18'100	69'910.05	18'600.00
4	GESUNDHEIT	187'100	0	217'500	0	194'048.90	136.00
5	SOZIALE WOHLFAHRT	530'700	35'700	442'500	36'600	367'876.35	143'712.00
6	VERKEHR	195'500	1'000	267'500	17'600	261'710.40	14'168.10
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	658'900	611'400	648'900	604'900	652'169.95	627'039.70
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'131'400	1'162'600	859'900	900'100	816'251.10	873'407.40
9	FINANZEN	1'337'200	4'545'900	1'418'700	4'689'700	1'264'990.90	4'581'237.95

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	654'200	152'000	637'900	128'400	632'972.50	132'598.65
011	LEGISLATIVE	32'600	0	27'000	0	25'132.00	0.00
300	♦ Wahlbüro, Finanzkommission	8'000		6'000		5'663.00	
310.01	♦ Drucksachen	13'000		10'000		10'554.55	
310.02	Inserate für Publikationen	8'500		8'500		6'845.75	
317	♦ Spesen Legislative	3'100		2'500		2'068.70	
012	GEMEINDERAT	80'300	500	79'700	500	75'829.20	742.50
300	♦ Entschädigungen	65'000		64'000		59'730.00	
309	♦ Uebriger Personalaufwand	500		1'000		40.00	
317	Repräsentationskosten	10'000		10'000		10'309.75	
395	Anteil Soziallasten	4'800		4'700		5'749.45	
431	Taggelder für Gebäudeschätzung AVA		500		500		742.50
020	GEMEINDEVERWALTUNG	494'500	113'700	487'100	100'100	488'741.75	102'272.35
300	Steuerkommission	1'500		1'000		1'440.00	
301	♦ Löhne	307'700		308'000		315'071.15	
309	♦ Übriger Personalaufwand	8'600		8'600		9'316.25	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	16'000		16'000		12'948.95	
310.02	Baupublikationen	2'000		2'000		1'994.05	
311	♦ Anschaffung von Mobilien	3'000		3'000		4'393.65	
315	♦ Unterhalt der Mobilien	1'000		1'000		1'284.10	
316	♦ Mieten, Benützungsgbühren	6'100		4'500		4'426.80	
317	Spesenentschädigung	2'000		2'000		1'442.80	
318.01	♦ Dienstleistungen, Honorare	59'000		59'000		50'363.35	
318.02	Baugesuchsprüfungen	10'000		15'000		16'903.00	
319	Beiträge an Verbände	500		500		391.40	
351	♦ Entschädigung für SL-Steuerbezug	13'000		12'000		12'537.70	
395	Anteil Soziallasten	64'100		54'500		56'228.55	

011.300	Wahlbüro (inkl. Gemeindeversammlungen, Gemeinderats- und Grossratswahlen) Entschädigung Finanzkommission, inkl. Weiterbildung	4'000.00 4'000.00	8'000.00
011.310.01	Einladungen GV, Rechnungen einbinden, Stimmausweise, Wahlzettel GR Der Veranstaltungskalender wird neu unter Konto 1.300.318.04 verbucht	13'000.00	
011.317	Beiträge und Geschenke an Kommissionen (Ende Amtsperiode)	3'100.00	
012.300	Gemeinderatsbesoldung (1x 13'000.00 / 1x 9'000.00/ 3x 8'000.00) Spesen, Sitzungsgelder, Tagungen nach effektivem Aufwand	46'000.00 19'000.00	65'000.00
012.309	Kurskosten	500.00	
020.301	Löhne Gemeindeverwaltung gemäss Personalreglement (Anteil DS 020)	307'700.00	
020.309	Kurse für Personal, Personalausflug, Lehrstelleninsetate	8'600.00	
020.311	EDV-Hardware	3'000.00	
020.315	Service-Abo für Frankiermaschine, diverse Reparaturen	1'000.00	
020.316	Miete Kopiergerät und Drucker	6'100.00	
020.318.01	Posttaxen, Telefongebühren, Kehrlichtgebühren Software-Wartungskosten Internet-Bezirkslösung Neugestaltung und Unterhalt	42'000.00 10'000.00 7'000.00	59'000.00
020.351	Kosten für STAG-Online und CUVA-Servicegebühren	13'000.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
431.01	Gebühren für Amtshandlungen		200		200		447.20
431.02	Baubewilligungsgebühren		12'000		13'000		14'010.00
435	Verkäufe		0		0		105.00
436.01	Rückerstattungen		9'500		5'000		9'639.20
436.02	Rückerstattung Baupublikationen		8'000		8'000		8'820.00
437	Steuer- und Baupolizeibussen		3'000		3'000		3'603.80
452	♦ Rückerstattungen Gemeinden		81'000		70'900		65'647.15
090	VERWALTUNGS-LIEGENSCHAFTEN	46'800	37'800	44'100	27'800	43'269.55	29'583.80
301	♦ Löhne	6'200		6'200		6'200.20	
312	♦ Wasser, Energie, Heizung	29'100		25'400		21'086.70	
313	Verbrauchsmaterialien	600		800		1'067.65	
314	♦ Baulicher Unterhalt	2'100		3'000		4'383.50	
316	Mieten, Benützungsggebühren	300		200		300.00	
318	♦ Haftpflicht- und Gebäudeversicherung	8'000		8'000		9'634.70	
395	Anteil Soziallasten	500		500		596.80	
427	♦ Liegenschaftserträge		36'800		27'300		27'300.00
436	Rückerstattungen		1'000		500		1'630.80
439	Uebrige Entgelte		0		0		653.00
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	338'000	83'800	363'600	84'800	357'617.30	97'551.65
100	RECHTSWESEN	185'700	33'000	203'500	32'500	207'625.40	38'659.10
301	♦ Löhne	93'000		92'100		96'191.70	
310	Büromaterial, Drucksachen	300		500		178.00	
317	Spesenentschädigungen	200		0		152.20	
318.01	♦ Grundbuchamt, Dienstleistungen	12'000		10'000		16'035.55	
318.02	ID-Karten, FREPO-Gebühren	13'500		15'000		11'683.55	
352.01	♦ Beitrag an Amtsvormundschaft	33'400		55'400		54'057.35	
352.02	Beitrag an reg. Zivilstandsamt	13'500		13'200		13'150.00	
395	Anteil Soziallasten	19'800		17'300		16'177.05	

020.452	Verwaltungskostenbeiträge:	Wasserversorgung	15'400.00	
		Abwasserbeseitigung	12'600.00	
		Abfallbewirtschaftung	12'100.00	
		Elektrizitätsversorgung	25'100.00	
		Kirchensteuern-Bezug	14'800.00	
		Verwaltung Schiessanlage	1'000.00	81'000.00
090.301	Reinigung Gemeindehaus-Untergeschoss, Aussenanlage und Umgebung		3'100.00	
	Reinigung Verwaltungsräume Gemeindehaus		3'100.00	6'200.00
090.312	Anteil Heizkosten		19'200.00	
	Strom, Wasser (Stromerhöhung ab 01.10.2008)		9'900.00	29'100.00
090.314	Abo Liftunterhalt		1'100.00	
	Diverses		1'000.00	2'100.00
090.318	Betriebshaftpflicht, Vermögensschadenhaftpflicht, Gebäudeversicherung, Cablecom		8'000.00	
090.427	Mietzins 4 ½-Zi-Wohnung	12 x 1'980.00	23'800.00	
	Mietzins 2 ½-Zi-Wohnung	12 x 850.00	10'200.00	
	Mietzins Milchhüsli		2'400.00	
	Pachtzins		400.00	36'800.00
100.301	Löhne Gemeindeverwaltung (Anteil DS 100)		82'000.00	
	Betriebsamt: 400 Betreibungen x Fr. 25.00		10'000.00	
	Erziehungsbeistand		1'000.00	93'000.00
100.318.01	Vermessungskosten, Kostenvorschüsse an Betriebsämter		10'900.00	
	Softwareservice Betriebsamt		1'100.00	12'000.00
100.352.01	Beitrag an Amtsvormundschaft Fisisbach		33'400.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

	Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
431 ♦ Gebühren für Amtshandlungen		24'000		24'000		22'755.95
436 Rückerstattungen		9'000		8'500		15'903.15
110 POLIZEI	34'000	0	32'900	0	23'554.00	5'140.00
318 Dienstleistungen	0		0		4'355.00	
352 ♦ Entschädigung an Gemeinden	34'000		32'900		19'199.00	
437 Polizeibussen		0		0		5'140.00
140 FEUERWEHR	81'500	34'700	90'900	36'200	94'208.85	34'528.55
317 Spesenentschädigung	0		0		1'603.65	
318 Dienstleistungen/Feuerschau	2'500		5'000		1'973.75	
330 Feuerwehrpflichtersatz, Abschreibungen	200		200		373.70	
352.01 ♦ Hydrantenentschädigung	36'800		36'800		36'800.00	
352.03 ♦ Betriebsbeitrag Gemeinde Mellingen	42'000		48'900		53'457.75	
430 Feuerwehrpflichtersatz		28'500		30'000		28'700.85
436 Brandschutz, Rückerstattungen		4'000		4'000		3'977.70
461 Kantonsbeiträge		2'200		2'200		1'850.00
150 MILITÄR	4'900	0	3'800	0	4'023.00	0.00
352 Beiträge an reg. Schiessanlage	4'900		3'800		4'023.00	
160 ZIVILSCHUTZ	31'900	16'100	32'500	16'100	28'206.05	19'224.00
317 Spesenentschädigungen	0		0		0.00	
318 Entschädigung Ortsexperte SR	500		500		246.90	
352 ♦ Betriebsbeitrag ZSO und SH	21'400		22'000		17'459.15	
380 Einlage Ersatzbeiträge	10'000		10'000		10'500.00	
430 Ersatzbeiträge		10'000		10'000		10'500.00
480 Entnahme Ersatzbeiträge		6'100		6'100		8'724.00

100.431	Gebühren für ID-Karten, Pässe und Ausländerausweise, Einbürgerungsgebühren	24'000.00
110.352	Beitrag an REPOL Rohrdorferberg, ca. Fr. 25.00 pro Einwohner/Jahr	34'000.00
140.352.01	92 Hydranten à Fr. 400.00 / Beitrag an Wasserversorgung (Gegenkonto 1.701.452)	36'800.00
140.352.03	Anteil an Betriebsbeitrag der gemeinsamen Feuerwehr Regio Mellingen. Diverse Anschaffungen beim Material. Die Gesamtkosten der Feuerwehr werden auf die Gemeinden Mägenwil, Mellingen, Tägerig und Wohlenschwil aufgeteilt mit einem Sockelbeitrag von 7.5%. Die restlichen Kosten nach Einwohnerzahl.	42'000.00
160.352	Anteil an Betriebsbeitrag der ZSO Reusstal-Rohrdorferberg.	21'400.00

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Vorschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	1'770'100	264'200	1'789'000	234'600	2'111'029.60	240'125.60
212	MUSIKSCHULE	53'300	0	44'700	0	30'110.00	0.00
352	♦ Schulgelder an Mellingen	53'300		44'700		30'110.00	
213	SCHULANLAGEN	252'600	30'600	253'800	30'600	240'171.70	30'574.50
301	♦ Löhne	139'300		139'000		134'575.90	
311	♦ Anschaffung von Mobilien	700		0		0.00	
312	♦ Wasser, Energie, Heizung	60'500		66'100		52'771.85	
313	Verbrauchsmaterial	7'000		6'500		5'553.25	
314	♦ Baulicher Unterhalt	7'000		9'500		7'147.80	
315	Unterhalt der Mobilien	0		0		1'196.40	
317	Spesenentschädigung	200		300		301.30	
318.01	♦ Dienstleistungen, Versicherungen	9'600		8'700		16'318.20	
318.02	Schulplatzentwässerung	500		500		451.90	
319	Beiträge an Verbände	100		100		80.00	
395	Anteil Soziallasten	27'700		23'100		21'775.10	
434	Benützungsgebühren		6'000		6'000		5'460.00
436	Rückerstattungen		0		0		604.50
490.01	Benützung Anteil Kultur (300.390)		13'300		13'300		13'250.00
490.02	Benützung Anteil Sport (340.390)		11'300		11'300		11'260.00
218	SCHULGELDER UND BESOLDUNGSANTEILE	1'307'300	233'600	1'268'100	204'000	1'473'860.30	200'624.10
352	♦ Schulgelder an Gemeinden	939'000		912'500		1'004'721.00	
361	Besoldungsanteile an Kanton	0		0		11'098.00	
362	♦ Besoldungsanteile an Gemeinden	368'300		355'600		458'041.30	
436	Rückerstattungen		0		0		4'210.00
452	Schulgelder von Gemeinden		0		0		0.00
462	Besoldungsanteile von Gemeinden		0		0		4'937.10
490	♦ Anteil Betriebskosten		233'600		204'000		191'477.00

212.352	Vom Schulverband werden uns die Nettokosten aufgrund der Schülerzahl in Rechnung gestellt.	53'300.00	
213.301	Lohnanteil hauptamtliches Personal Zusätzliches Reinigungspersonal für gelbes Schulhaus	115'400.00 23'900.00	139'300.00
213.311	Kleinsauggerät	700.00	
213.312	Anteil Heizkosten Strom, Wasser	49'200.00 11'300.00	60'500.00
213.314	Fensterreinigung inkl. Storen Unvorhergesehenes	6'000.00 1'000.00	7'000.00
213.318.01	Serviceabonnement Wasserenthärtungsanlage Kehrichtgebühren Versicherungen, Diverses	700.00 1'900.00 7'000.00	9'600.00
218.352	Schulgeld an Schulverband für 22 Kindergärtner und 150 Schüler	939'000.00	
218.362	Besoldungsanteil der Lehrpersonen an Schulverband für 22 Kindergärtner und 150 Schüler	368'300.00	
218.490	Anteil Infrastruktur-Betriebskosten vom Schulverband	233'600.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Vorschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219	VOLKSSCHULE ÜBRIGES	0	0	0	0	0.00	1'588.00
436	Rückerstattungen		0		0		1'588.00
220	SONDERSCHULUNG	6'000	0	0	0	93'051.60	0.00
351	Logopädische Erstabklärungen	0		0		585.00	
366	Beitrag an Dyskalkulie	6'000		0		92'466.60	
230	BERUFSBILDUNG	150'900	0	222'400	0	273'836.00	0.00
361	♦ Schulgelder via BKS	17'500		25'200		36'852.50	
364	♦ Schulgelder an Berufsschulen	133'400		197'200		236'983.50	
290	ÜBRIGES BILDUNGSWESEN	0	0	0	0	0.00	7'339.00
436	Rückerstattungen		0		0		7'339.00
3	KULTUR, FREIZEIT	69'900	16'400	69'300	18'100	69'910.05	18'600.00
300	KULTURFÖRDERUNG	41'600	2'000	39'300	2'000	39'091.35	2'500.00
300	Kulturkommission	3'300		3'300		2'910.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		1'500.00	
316	Mieten, Benützungskosten	600		600		600.00	
318.01	Jungbürgerfeier	2'000		2'000		1'765.20	
318.02	Versicherungen	500		500		518.50	
318.03	♦ Bundesfeier	3'500		3'500		2'365.00	
318.04	♦ Diverse Kulturauslagen	3'800		1'000		838.10	
319	Vereinigung für Heimatkunde	100		100		40.00	
365.01	♦ Beiträge an Vereine	3'500		4'000		4'000.00	
365.02	Beitrag Stadtbibliothek Mellingen	500		500		500.00	
366	♦ Defizitgarantie Kulturveranstaltungen	9'000		9'000		10'804.55	
390	Benützung Schulanlagen (213.490.01)	13'300		13'300		13'250.00	
461	Beitrag Kuratorium		2'000		2'000		2'500.00

230.361/364	Wohnortsbeitrag an Berufsschulen für voraussichtlich 49 (Vorjahr 45) Lehrlinge	150'900.00	
300.318.03	Bundesfeier (Redner, Imbiss Helfer)	3'500.00	
300.318.04	Veranstaltungskalender	2'000.00	
	Neujahrs- <i>Apéro</i>	800.00	
	Diverses	1'000.00	3'800.00
300.365.01	Vereinsbeitrag an Musikverein	3'500.00	
300.366	Defizitgarantie kulturelle Anlässe Alte Kirche. Beitrag Kuratorium siehe 300.461.	9'000.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
340	SPORT	11'300	0	11'300	0	12'118.70	0.00
301	Löhne	0		0		787.50	
390	Benützung Schulanlagen (213.490.02)	11'300		11'300		11'260.00	
395	Anteil Soziallasten	0		0		71.20	
351	SKILAGER	17'000	14'400	18'700	16'100	18'700.00	16'100.00
313	♦ Verbrauchsmaterial	2'000		1'800		1'811.80	
317	♦ Reise, Unterkunft	15'000		16'900		16'888.20	
436	♦ Elternbeiträge		14'400		16'100		16'100.00
4	GESUNDHEIT	187'100	0	217'500	0	194'048.90	136.00
400	SPITÄLER	126'600	0	170'700	0	166'526.35	136.00
361	Defizitbeitrag an Kantonsspital	114'800		113'200		158'100.00	
364	♦ Beitrag an regionale Krankenhäuser	11'800		57'500		8'426.35	
436	Rückerstattungen		0		0		136.00
440	KRANKENPFLEGE	54'000	0	39'800	0	21'169.00	0.00
365	♦ Beitrag an SPITEX	54'000		39'800		21'169.00	
460	SCHULGESUNDHEITSDIENST	5'500	0	6'000	0	5'454.45	0.00
318	Schulzahnpflege, Prophylaxe	5'500		6'000		5'454.45	
470	LEBENSMITTELKONTROLLE	1'000	0	1'000	0	899.10	0.00
318	Kurse, Spesen, Pilzkontrolle	1'000		1'000		899.10	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	530'700	35'700	442'500	36'600	367'876.35	143'712.00
500	SOZIALVERSICHERUNGEN	24'800	2'000	24'100	2'000	24'672.35	1'972.50
301	Löhne	20'500		20'500		20'923.80	
395	Anteil Soziallasten	4'300		3'600		3'748.55	
451	Beitrag AHV-Zweigstelle		2'000		2'000		1'972.50

351.xxx	Beitrag der Einwohnergemeinde an Skilager, netto	2'600.00
400.364	Betriebsdefizite, Pflegeheim Muri, Effingerhort, Barmelweid, geschätzt	11'800.00
440.365	Defizitbeitrag Spitex: Sockelbeitrag von Fr. 5'000.00 und Fr. 39.85 pro Einwohner. Die Mehrkosten entstehen durch die Erhöhung der Stellenprocente im Bereich Pflege um 50 % und Ausbildung eines Lehrlings sowie der Einführung einer neuen Software. Der Bundesbeitrag fällt weg.	54'000.00

**Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
540	JUGEND	106'500	12'000	108'300	12'000	124'939.10	11'204.00
352	◆ Mütter- und Väterberatung	7'700		5'900		5'900.00	
361	Elternbriefe Pro Juventute	400		400		399.00	
365	◆ Jugendberatungsstelle	4'800		4'800		4'802.00	
366	◆ Beiträge an Anstalten	93'600		97'200		113'838.10	
436	◆ Rückerstattungen		12'000		12'000		11'204.00
580	ALLGEMEINE FÜRSORGE	336'100	3'600	182'500	2'600	76'169.80	6'314.00
301	◆ Löhne	1'000		1'000		3'180.00	
318	◆ Altersausflug, Betreuung	7'800		7'800		6'204.65	
352	Jugend- und Familienberatung	40'000		58'200		66'479.05	
361	◆ Restkosten SPO	281'900		110'000		0.00	
365	◆ Beiträge an priv Institutionen	5'400		5'400		0.00	
395	Anteil Soziallasten	0		100		306.10	
436	Rückerstattungen		3'600		2'600		6'314.00
581	SOZIALHILFE	49'100	11'500	95'200	10'000	115'179.30	106'829.50
366.01	◆ Materielle Hilfe Schweizer/Ausländer	40'000		85'200		51'247.85	
366.03	◆ Materielle Hilfe Asylsuchende/Flüchtlinge	9'100		10'000		63'931.45	
436.01	◆ Rückerstattung Schweizer/Ausländer		2'400		0		16'953.70
436.03	◆ Rückerstattung Asylsuchende/Flüchtlinge		9'100		10'000		89'875.80
461	Staatsbeiträge gem. SPG		0		0		0.00
582	SOZIALDIENST	14'200	6'600	32'400	10'000	26'915.80	17'392.00
318	Provision Inkassostellen	3'000		3'000		4'566.00	
319	◆ Mitgliederbeiträge	400		400		400.00	
366.01	Alimentenauszahlung	10'800		24'000		21'949.80	
366.02	Elternschaftsbeihilfe	0		5'000		0.00	
436	Alimenteninkasso		6'600		10'000		17'392.00
461	Staatsbeiträge gem. SPG		0		0		0.00

540.352	Basiert auf einer leistungsbezogenen und einer einwohnerbezogenen Abgeltung	7'700.00	
540.365	Die Gemeinden haben nur noch für die Kosten der Jugendberatung und für die externe Beratung aufzukommen (GAT III).	4'800.00	
540.366	Sonderschulaufenthalt für 11 Schüler	93'600.00	
540.436	Rückerstattungen für Mahlzeiten	12'000.00	
580.301	Lohn Asylbewerberbetreuerin	1'000.00	
580.318	Altersausflug Altersnachmittag	6'000.00 1'800.00	7'800.00
580.361	Restkosten Sonderschulung und Heimaufenthalt, 1'332 Einwohner à Fr. 211.65	281'900.00	
580.365	Beitrag Pro Senectute Integrationsprojekt MuKi-Deutsch (Schule Mellingen-Wohlenschwil)	1'400.00 4'000.00	5'400.00
581.366 / 436	Auslagen für unterstützungsbedürftige Personen:		
		<u>Auslagen</u>	<u>Rückerstattungen</u>
	> Schweizer/Ausländer	Fr. 40'000.00	Fr. 2'400.00
	> Asylbewerberfamilien	Fr. 9'100.00	Fr. 9'100.00
	> Staatsbeiträge gemäss SPG		Fr. 0.00
	Bei den Asylbewerbern wird momentan 1 Familie (total 2 Personen) unterstützt. Bei den Schweizern/Ausländern sind es 2 Einzelpersonen.		
582.319	Jahresbeitrag an Fachstelle für Schuldenfragen Aargau FSA	400.00	

**Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR	195'500	1'000	267'500	17'600	261'710.40	14'168.10
610	KANTONSSTRASSEN	21'700	0	26'400	0	21'669.05	0.00
318	Kantonsstrassentwässerung	18'700		18'700		18'669.05	
361	♦ Beiträge an Kanton	3'000		7'700		3'000.00	
620	GEMEINDESTRASSEN	131'100	1'000	199'900	17'600	211'117.35	14'168.10
301	Löhne	2'000		36'400		30'465.10	
309	Uebrigere Personalaufwand	0		2'500		3'028.85	
310	Büromaterial, Strassenplan	0		0		143.10	
311	Anschaffungen	0		1'500		4'837.50	
312	Wasser, Strom, Strassenbeleuchtung	0		14'000		11'622.90	
313	♦ Verbrauchsmaterial	2'500		13'000		8'821.35	
314	♦ Unterhalt Strassenreinigung, Schächte	39'500		58'000		74'393.20	
315	♦ Unterhalt der Mobilien	500		3'500		698.05	
316	Miete, Benützungskosten	0		37'900		36'345.85	
317	Spesenentschädigungen	0		300		240.00	
318.01	♦ Dienstleistungen, Versicherungen	1'500		9'200		10'494.95	
318.02	Gemeindestrassenentwässerung	17'700		17'700		17'722.15	
319	Uebrigere Sachaufwand	200		200		0.00	
352	♦ Beitrag an Gemeindewerke Mä-Wo	67'000		0		0.00	
395	Anteil Soziallasten	200		5'700		12'304.35	
435	Marksteine, Salz, kl. Landverkäufe		500		500		497.15
436	Rückerstattungen, Hausnummern		500		2'000		5'260.20
452	Beitrag von Gemeinden		0		15'100		8'410.75
650	REGIONALVERKEHR	42'700	0	41'200	0	28'924.00	0.00
361	♦ Beitrag an Regionalverkehr	41'000		0		0.00	
362	♦ Beitrag an Verkehrsverband Aargau Ost	700		0		0.00	
366	♦ Beiträge für Private	1'000		41'200		28'924.00	

610.361	Werkreparaturen	3'000.00	
620.313	Ordentliches Verbrauchsmaterial und kleinere Anschaffungen Rabattenbepflanzung beim Knoten Ausserdorf K 368 / K 268	500.00 2'000.00	2'500.00
620.314	Strassenmarkierungen Schachtreinigung Strassenwischen 6 x pro Jahr Einlaufschacht neu setzen (sofern notwendig) Gehweg Rötlerstrasse	2'000.00 5'000.00 8'500.00 2'000.00 22'000.00	39'500.00
620.315	Unterhalt Schneepflug	500.00	
620.318.01	Rekonstruktion Marksteine im Strassenbereich durch Geometer	1'500.00	
620.352	Beitrag an Gemeindewerke Mägenwil-Wohlenschwil	67'000.00	
650.361	Die Gemeinden beteiligen sich gesamthaft mit 40% an den anfallenden Kosten des öffentlichen Verkehrs (bisher unter Konto 650.366 verbucht)	41'000.00	
650.362	Beitrag an VAO 50 Rappen pro Einwohner	700.00	
650.366	Beitrag Tageskarten SBB an Mägenwil	1'000.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	658'900	611'400	648'900	604'900	652'169.95	627'039.70
700	WASSER	5'600	0	5'600	0	6'150.90	0.00
312	♦ Öffentliche Brunnen, Wasser	5'100		5'100		5'120.00	
314	Unterhalt Brunnen	500		500		1'030.90	
701	WASSERVERSORGUNG	232'900	232'900	252'500	252'500	229'871.35	229'871.35
301	Löhne	500		29'100		23'377.00	
309	Uebrigter Personalaufwand	500		500		300.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	300		300		100.00	
311	♦ Anschaffung Mobilien, Zähler	2'000		2'000		1'085.00	
312	Pumpkosten	9'000		9'000		6'268.10	
313	Verbrauchsmaterial	500		1'500		53.00	
314	♦ Baulicher Unterhalt	17'000		17'000		31'542.80	
315	♦ Unterhalt Wasserzähler	3'000		5'000		0.00	
318.01	♦ Dienstleistungen, Versicherungen	30'100		26'000		14'034.85	
318.02	♦ Nitratprojekt	11'200		10'000		8'244.00	
318.03	♦ Wasseruntersuche, Analysen	8'000		8'000		6'253.80	
329	Vorschussverzinsung	0		0		1'423.65	
331	Vorgeschr. Vorschussabtragung	0		0		4'165.00	
332	zusätzliche Vorschussabtragung	0		0		37'486.05	
352	Entschädigungen an Gemeinden	0		9'100		9'123.85	
352.01	Verwaltungsentschädigung an EG	15'400		0		0.00	
352.02	Beitrag an Gewerke Mä-Wo	44'600		0		0.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	90'800		130'400		84'167.05	
395	Anteil Soziallasten	0		4'600		2'247.20	
429	Verpflichtungsverzinsung		2'100		700		0.00
434.01	♦ Wassergebühren		188'000		209'000		186'395.35
434.02	Öffentliche Brunnen		5'000		5'000		5'000.00
436	Rückerstattungen		1'000		1'000		1'676.00
452	Hydrantenentschädigung		36'800		36'800		36'800.00

700.312	Abgeltung Wasserverbrauch für 5 Dorfbrunnen	5'100.00	
701.311	Anschaffung von 10 Ambill Fan Fernablesegeräten	2'000.00	
701.314	Unterhalt Wasserleitungen Revision von 3 – 5 Hydranten	15'000.00 2'000.00	17'000.00
701.315	Revision von 10 – 20 Wasseruhren	3'000.00	
701.318.01	Wasseruhren auswechseln Nachführen Werkleitungspläne, Qualitätsverbesserungen Grundwasserkonzession (feste und verbrauchsabhängige Nutzungsgebühr) Wasserrohrnetzuntersuchungen auf Leckverluste Telefon, Vorsteuerkürzungen, Diverses Konzeptstudie Dorfstrasse	3'000.00 5'000.00 6'100.00 1'000.00 10'000.00 5'000.00	30'100.00
701.318.02	Bewirtschaftungsbeiträge gemäss Ansätzen Nitratprojekt 2009-2014	11'200.00	
701.318.03	Qualitätskontrollen Trinkwasser	8'000.00	
701.434.01	Ertrag der Wassergebühren: Wassergebühren ca. 92'000 m3 à Fr. 1.50 Grundgebühren je Zähler Grundgebühr Mellingen gemäss Wasserlieferungsvertrag	138'000.00 38'000.00 12'000.00	188'000.00

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
711	ABWASSERBESEITIGUNG	185'800	185'800	171'400	171'400	205'026.65	205'026.65
301	Löhne	0		14'500		11'423.60	
310	Büromaterial, Drucksachen	200		200		200.00	
311	Anschaffung Mobilien	0		0		1'183.70	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'000		800		689.75	
313	Verbrauchsmaterial	0		800		0.00	
314	♦ Baulicher Unterhalt, Kanalreinigung	7'500		7'500		19'943.80	
318	♦ Telefongebühren, Leitungskataster	12'500		12'500		23'225.25	
329	Vorschussverzinsung	4'000		4'300		4'300.35	
331	Vorgeschr. Vorschussabtragung	20'500		18'300		44'860.00	
332	zusätzliche Vorschussabtragung	0		3'900		0.00	
352.01	Verwaltungsentschädigung an EG	12'600		7'300		7'284.25	
352.02	♦ Betriebsbeitrag Abwasserverband	80'600		75'000		66'747.80	
352.03	Beitrag an Gewerke Mä-Wo	22'300		0		0.00	
380.02	♦ Einlagen in Erneuerungsfonds	24'600		24'000		24'068.60	
395	Anteil Soziallasten	0		2'300		1'099.55	
429.02	Verzinsung Erneuerungsfonds		300		1'700		1'165.40
434.01	♦ Benützungsgebühren		136'000		135'500		131'206.45
434.02	Abgeltung Strassenentwässerung		34'200		34'200		34'240.80
436	Rückerstattungen		0		0		35'000.00
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		15'300		0		3'414.00

711.314	Kanalreinigungen		7'500.00	
711.318	Nachführung Leitungskataster		5'000.00	
	Telefongebühren für automatische Alarmierung		500.00	
	Inspektionsgebühren, Versicherungen		500.00	
	Ingenieurarbeiten		6'500.00	12'500.00
711.352.02	6.76% an die budgetierten Gesamtkosten des Abwasserverbandes		80'600.00	
711.380.02	Einlage in Erneuerungsfonds	ca. 80'000 m3 à Fr. 0.30	24'600.00	
711.434.01	Benützungsgebühren Abwasser	ca. 88'000 m3 à Fr. 1.00	88'000.00	
	Erneuerungsfonds	ca. 88'000 m3 à Fr. 0.30	24'600.00	
	Grundgebühr	je Wohnung à Fr. 50.00	23'400.00	136'000.00
	(ca. 10'000 m3 Verbrauch mit reduzierten bzw. ohne Abwassergebühren)			

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Vorschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
721	ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG	184'400	184'400	167'100	167'100	178'145.10	178'145.10
301	Löhne	7'000		28'800		21'425.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	400		400		400.00	
311	Anschaffung von Mobilien	0		0		12'102.85	
313	◆ Verbrauchsmaterial, Kehrichtsäcke	7'600		3'000		7'124.15	
314	Baulicher Unterhalt	0		0		3'114.50	
318.01	◆ Kehrichtabfuhr	21'000		18'000		18'205.45	
318.02	◆ Grünabfuhr, Häckseldienst	50'000		42'000		47'961.55	
318.03	◆ Sonderabfuhr, Metall, Glas, etc.	17'500		17'500		13'409.35	
318.04	◆ Kostenaufwand Kehrichtverwertung	35'000		34'000		32'235.20	
352	Entschädigungen an Gemeinden	0		9'400		9'388.70	
352.01	Verwaltungsentschädigung an EG	12'100		0		0.00	
352.02	Beitrag an Gewerke Mä-Wo	22'300		0		0.00	
365	Altpapiersammlung	11'000		10'000		10'726.00	
395	Anteil Soziallasten	500		4'000		2'052.15	
429	Verpflichtungsverzinsung		500		400		267.55
434	Kehrichtgebühren		160'000		158'000		159'763.55
436	◆ Rückerstattungen		10'000		8'700		9'964.00
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		13'900		0		8'150.00
740	FRIEDHOF, BESTATTUNG	24'000	0	20'600	500	16'595.45	1'700.00
301	Löhne	0		14'500		11'423.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	900		1'000		703.50	
313	Verbrauchsmaterial	0		500		44.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	0		1'000		2'932.60	
316	Benützungskosten Leichenhalle	800		800		375.00	
318	Dienstleistungen, Grabbepflanzung	0		500		17.20	
352	◆ Beitrag an Gewerke Mä-Wo	22'300		0		0.00	
395	Anteil Soziallasten	0		2'300		1'099.55	
436	Rückerstattungen		0		500		1'700.00

721.313	Druck verschiedener Kehrriechtmarken	7'600.00
721.318.01	Kehrriechtabfuhr inkl. Treibstofferrhöhung	21'000.00
721.318.02	Grünabfuhr, Häckseldienst inkl. Treibstofferrhöhung	50'000.00
721.318.03	Sonderabfuhr, Glas / Altöl / Eisen / Metall inkl. Treibstofferrhöhung Für die Entsorgung von Sonderabfällen von Haushalten muss neu eine Entschädigung von Fr. 1.00 pro Einwohner geleistet werden.	17'500.00
721.318.04	Kostenaufwand an Kehrriechtverwertung Turgi nach Aufwand inkl. Treibstofferrhöhung	35'000.00
721.436	VEG-Rückerstattung (vorgezogene Entsorgungs-Gebühr)	10'000.00
740.352	Beitrag an Gemeindewerke Mägenwil-Wohlenschwil	22'300.00

Laufende Rechnung

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
750	GEWÄSSERVERBAUUNGEN	11'000	4'400	21'000	9'500	10'387.10	5'181.55
314	♦ Bachunterhalt	11'000		21'000		10'387.10	
436	Rückerstattungen		4'400		9'500		5'181.55
770	NATURSCHUTZ	12'300	3'900	4'800	3'900	2'616.70	7'115.05
301	Löhne	0		0		135.00	
314	♦ Unterhalt durch Dritte	0		4'800		2'119.00	
316	Mieten, Benützungskosten	0		0		337.50	
318	Dienstleistungen, Versicherungen	0		0		12.20	
365	♦ Beiträge an private Institutionen	12'300		0		0.00	
395	Anteil Soziallasten	0		0		13.00	
436	Rückerstattungen		500		500		4'159.60
461	♦ Beiträge Kanton		3'400		3'400		2'955.45
780	ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ	1'500	0	3'700	0	2'029.70	0.00
313	Verbrauchsmaterial	0		1'500		1'063.55	
318	♦ Dienstleistungen, Kadaverbeseitigung	1'500		2'200		966.15	
790	RAUMORDNUNG	1'400	0	2'200	0	1'347.00	0.00
319	Mitgliederbeitrag	0		800		0.00	
362	Beitrag an Regionalplanung	1'400		1'400		1'347.00	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'131'400	1'162'600	859'900	900'100	816'251.10	873'407.40
800	LANDWIRTSCHAFT	37'300	36'300	53'700	52'700	22'407.55	21'402.55
301.01	Lohnanteil Gemeindewerk	0		14'500		11'423.60	
301.02	♦ Ackerbaustelle	1'000		1'000		1'005.00	
314	♦ Flurwege	14'000		35'000		7'352.85	
318	Dienstleistungen, Honorare	0		900		1'526.55	
352	♦ Beitrag an Gedewerke Mä-Wo	22'300		0		0.00	
395	Anteil Soziallasten	0		2'300		1'099.55	
480	Entnahmen aus Unterhaltsfonds		36'300		52'700		21'402.55

750.314	Unterhalt Schlammsammler und Kiesfänge Mäharbeiten	4'000.00 7'000.00	11'000.00
750.436	Kantonsanteil an Bachunterhalt	4'400.00	
770.314	Der Aufwand wird neu unter 770.365 verbucht.		
770.365	Unterhalt Birnbaumallee K268 Unterhalt Biotop Unterhalt "Kantonsbäume" Zur Aufwertung der Landschaft ist eine Baumpflanzaktion geplant. Beim Fonds für Landschaft wurde das Beitragsgesuch zur finanziellen Unterstützung für ca. 100 Allee- bäume und Hochstammobstbäume gestellt. Für die Pflanzarbeiten und zur Baumsiche- rung wird mit einem Gemeindebeitrag von approx. Fr. 7'500.00 gerechnet	3'000.00 800.00 1'000.00 7500.00	12'300.00
770.461	Rückerstattung Anteil Kanton an Naturschutz-Auslagen	3'400.00	
780.318	Die Tierkörpersammelstelle Baden kann auch von anderen Gemeinden benützt wer- den. Die Kosten werden nach Einwohnerzahlen verteilt.	1'500.00	
800.301.02	Entschädigung Ackerbaustelle, nach Aufwand	1'000.00	
800.314	Strassenkies für Flurwegunterhalt Instandstellen Flurweg Birrharderweg	4'000.00 10'000.00	14'000.00
800.352	Beitrag an Gemeindewerke Mägenwil-Wohlenschwil	22'300.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
810	WALD	15'500	0	18'100	0	1'011.40	0.00
361	Beiträge Waldschäden an Kanton	0		0		1'011.40	
363	◆ Zuschuss an Forstbetrieb	15'500		18'100		0.00	
811	FORSTBETRIEB	17'000	17'000	19'600	19'600	12'092.70	12'092.70
307	◆ Ruhegehälter	6'000		6'000		6'000.00	
317	Spesenentschädigungen	3'000		2'000		0.00	
318	Dienstleistungen	0		0		1'350.00	
351	◆ Entschädigung an Kanton (KFA4)	8'000		11'600		0.00	
380	Einlage in Forstreserve	0		0		4'742.70	
436	Rückerstattungen		0		0		339.25
451	Rückerstattung des Kantons		0		0		546.00
460	Bundesbeiträge		0		0		2'591.10
461	Kantonsbeiträge		0		0		7'148.60
462	Gemeindebeitrag Jagdpachtzins		1'500		1'500		1'467.75
463	◆ Zuschuss der Einwohnergemeinde		15'500		18'100		0.00
820	JAGD, FISCHEREI	3'600	6'500	3'600	6'500	3'670.30	6'466.55
352	◆ Entschädigung an Gemeinden	2'100		2'100		2'202.55	
362	Beiträge an Forstbetrieb	1'500		1'500		1'467.75	
410	Jagdpachtzinsen		5'100		5'100		5'057.00
452	Jagdpachtanteil von Gemeinden		1'400		1'400		1'409.55
860	ENERGIE	0	44'800	0	56'400	0.00	56'376.45
412	◆ Konzession Elektra		44'800		56'400		56'376.45

810.363	Die Forstreserve ist aufgebraucht. Die Einwohnergemeinde muss deshalb einen Zuschuss an den Forstbetrieb leisten.	15'500.00
811.307	Rente Ernst Steinmann (ehemaliger Bannwart)	6'000.00
811.351	Der Voranschlag 2009 des Forstbetriebes Birretholz kalkuliert bei einem Umsatz von Fr. 615'000.00 erstmals seit langem mit einem ausgeglichenen Budget. Der Holzerlös ist gesamthaft mit Fr. 450'000.00 budgetiert (5'000 m ³ à Fr. 90.00). Revision Waldwirtschaftsplan	8'000.00
811.463	Zuschuss der Einwohnergemeinde	15'500.00
820.352	Anteil Jagdpachtzinse an andere Gemeinden	2'100.00
860.412	Die Einwohnergemeinde erhält von der Elektrizitätsversorgung eine Konzessionsgebühr für die Bereitstellung des öffentlichen Grundes bzw. der Durchleitungsrechte.	44'800.00

Einwohnergemeinde

Vorschlag Gemeinde Wohlenschwil

Laufende Rechnung

		Vorschlag 2009		Vorschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
861	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG; VERTEILU	639'700	639'700	764'900	764'900	777'069.15	777'069.15
301	Löhne	3'500		18'000		14'923.60	
309	Uebriger Personalaufwand	2'500		2'000		2'160.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	200		300		300.00	
311	Anschaffungen	0		2'000		2'328.60	
311.02	Anschaffung Messapparate	2'500		0		0.00	
312	Netzentgelte	0		480'000		448'281.00	
312.01	◆ Netznutzungsentgelt Vorlieferanten	165'000		0		0.00	
312.10	◆ Swissgrid Systemdienstleistungen SDL	54'500		0		0.00	
312.11	◆ Swissgrid Mehrkostenfinanzierung MFK	27'200		0		0.00	
313	Verbrauchsmaterial	0		0		0.00	
314	Unterhalt der Anlagen	0		24'000		25'307.85	
314.01	◆ Unterhalt der Anlagen durch Dritte	18'000		0		0.00	
314.02	Unterhalt Gebäude	5'000		0		0.00	
315	◆ Unterhalt Apparate	2'500		3'000		2'403.50	
317	Spesenentschädigung	500		1'000		280.00	
318	Dienstleistungen, Honorare	0		112'400		115'234.35	
318.01	Porti, Telefon, Versicherungen	2'500		0		0.00	
318.02	◆ Honorare, Dienstleistungen	52'200		0		0.00	
318.03	◆ Konzessionsgebühr an EG	44'800		0		0.00	
319	Verbandsbeiträge	1'800		3'000		2'558.45	
329	Vorschussverzinsung	107'800		0		0.00	
331	Abschreibung Werkanlagen	96'700		0		0.00	
352	Entschädigungen an Gemeinden	0		24'100		24'125.15	
352.01	Verwaltungsentschädigung an EG	4'900		0		0.00	
352.02	Beitrag an Gewerke Mä-Wo	22'300		0		0.00	
365	◆ Oekorappen EW Wohlenschwil	25'000		0		0.00	
380	Ertragsüberschuss	0		92'500		137'730.20	
395	Anteil Soziallasten	300		2'600		1'436.45	

861.312.01	Auslagen für die Netznutzung des AEW'S	165'000.00	
861.312.10	Gesetzlich vorgeschriebene Abgabe an Swissgrid	54'500.00	
861.312.11	Gesetzliche Mehrkostenfinanzierung gemäss Energieverordnung EnV	27'200.00	
861.314.01	Ordentlicher Unterhalt des Stromnetzes Wohlenschwil	18'000.00	
861.315	Revision Zähler	2'500.00	
861.318.02	Vermessung, Plannachführung	3'000.00	
	Hoheitskontrolle	2'600.00	
	Entschädigung Betriebsleiter	12'000.00	
	Netz- und Energieberatung extern	18'600.00	
	Konzeptstudie Dorfstrasse	12'000.00	
	Zeitschrift Strom	700.00	
	Energieberatung	2'000.00	
	Zählereichung	1'300.00	52'200.00
861.318.03	Konzessionsgebühr 7 % vom Umsatz, wird den Kunden weiterbelastet.	44'800.00	
861.365	Gemäss GV-Beschluss darf 1 Rappen für die Förderung von Alternativenergieanlagen oder Alternativenergie ausgegeben werden. Im Jahr 2009 werden vier Sonderprojekte unterstützt.	25'000.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
429	Verpflichtungsverzinsung		6'200		4'100		2'708.55
434	Stromverkauf		0		754'300		770'898.10
434.01	Netznutzungsentgelt		480'000		0		0.00
434.10	Swissgrid Systemdienstleistungen		38'900		0		0.00
434.11	Swissgrid Mehrkostenfinanzierung MFK		19'600		0		0.00
434.12	Konzession		44'800		0		0.00
436	Rückerstattungen		0		6'500		3'462.50
480	♦ Aufwandüberschuss		50'200		0		0.00
865	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG; ÜBRIGES	418'300	418'300	0	0	0.00	0.00
310	Büromaterial, Drucksachen	200		0		0.00	
312	Stromankauf	378'000		0		0.00	
317	Spesenentschädigungen	500		0		0.00	
318.01	Porti, Telefon, Versicherungen	200		0		0.00	
318.02	Honorare, Dienstleistungen	8'400		0		0.00	
318.03	Installationskontrolle	10'000		0		0.00	
319	Verbandsbeiträge	800		0		0.00	
352.01	Verwaltungsentschädigung an EG	20'200		0		0.00	
434.01	Stromverkauf		418'300		0		0.00
9	FINANZEN	1'337'200	4'545'900	1'418'700	4'689'700	1'264'990.90	4'581'237.95
900	GEMEINDESTEUERN	20'000	3'255'000	20'000	3'321'000	28'865.70	3'220'089.10
330	Abschreibungen Gemeindesteuern	20'000		20'000		28'865.70	
400.01	♦ Einkommens- und Vermögenssteuern		3'190'000		3'261'000		3'158'298.75
400.02	Quellensteuern		40'000		40'000		49'006.20
401	Aktiensteuern		25'000		20'000		12'784.15

861.480	Aufwandüberschuss	50'200.00
900.400.01	Die Berechnungen basieren auf einem Steuerfuss von 122 %. Ausgangslage Abschluss 2007 und der Prognosen des Kant, Steueramtes (angenommenes Wirtschaftswachstum von ca. + 5 % und vorgezogene Steuergesetzrevision von ca.- 4 %).	3'190'000.00

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
905	ANDERE STEUERN	0	32'000	0	41'000	0.00	53'999.35
400	Nach- und Strafsteuern		1'000		1'000		6'327.85
403	Grundstückgewinnsteuern		20'000		20'000		37'641.50
405	Erbschafts-/Schenkungssteuern		1'000		10'000		0.00
406	Hundetaxen		10'000		10'000		10'030.00
920	FINANZAUSGLEICH	0	558'000	0	75'000	0.00	0.00
444	♦ Ausgleichsbeiträge vom Kanton		558'000		75'000		0.00
940	KAPITALDIENST	243'800	10'000	240'500	7'300	238'571.80	34'641.13
318	Bank- und Postgebühren	3'000		2'800		2'617.80	
321	Zinsen für kurzfristige Schulden	0		0		0.00	
322	Zinsen langfristige Schulden	217'800		217'800		217'750.00	
323	Zinsen für Sonderrechnungen	1'200		2'700		1'770.60	
329.01	Skonti, Vergütungszinsen	13'000		12'000		13'457.30	
329.02	Verpflichtungsverzinsungen	8'800		5'200		2'976.10	
420	Bankzinsen		3'000		2'000		4'122.73
421	Uebrige Zinsen		3'000		1'000		24'794.40
429.01	Vorschussverzinsung Wasser		0		0		1'423.65
429.03	Vorschussverzinsung Abwasser		4'000		4'300		4'300.35
942	LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMOEG	400	15'100	600	6'100	4'055.80	7'221.95
313	♦ Verbrauchsmaterial	200		500		1'244.00	
314	Baulicher Unterhalt	0		0		2'645.15	
318	Dienstleistungen, Versicherungen	200		100		166.65	
423	♦ Liegenschaftserträge		11'600		3'100		3'100.00
434	♦ Benützungsgebühren		3'500		3'000		3'565.00
436	Rückerstattungen		0		0		556.95
950	SCHULGELD BRUTTO	233'600	497'900	204'000	447'300	191'477.00	422'237.00
390	♦ Anteil Betriebskosten	233'600		204'000		191'477.00	
452	♦ Schulgeld von andern Gemeinden		497'900		447'300		422'237.00

920.444	Finanzausgleich aus Übergangsrecht	558'000.00	
942.313	Kleinmaterial für Waldhütte	200.00	
942.423	Vermietung ehemaliges Magazin und Holzschopf Pachtzinse	9'400.00 2'200.00	11'600.00
942.434	Benützungsgebühr für Waldhütte, Festbänke, Festzelt und Kulissen	3'500.00	
950.390	Der Betriebskostenanteil wird ausgeschieden und unter Konto 218.490 gutgeschrieben	233'600.00	
950.452	Total Infrastrukturkosten, die dem Schulverband Mellingen-Wohlenschwil gemäss Schulgeldverordnung in Rechnung gestellt werden.	497'900.00	

Einwohnergemeinde
Laufende Rechnung

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

		Voranschlag 2009		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
990	ABSCHREIBUNGEN	715'200	0	826'000	0	674'214.00	0.00
331	♦ Vorgeschriebene Abschreibungen	453'500		644'200		619'579.00	
333	♦ Abschreibung Bilanzfehlbetrag	261'700		181'800		54'635.00	
991	ALLGEMEINE PERSONALKOSTEN	124'200	124'200	127'600	127'600	127'806.60	127'806.60
303	Sozialversicherungs-Beiträge	51'600		60'000		59'393.10	
304	Personalversicherungs-Beiträge	61'200		53'400		53'013.00	
305	Unfall-und Krankenversicherung	11'400		14'200		15'400.50	
436	Rückerstattungen, EO		2'000		0		1'802.00
495	Aufteilung Soziallasten		122'200		127'600		126'004.60
993	NEUTRALE POSTEN	0	53'700	0	664'400	0.00	715'242.82
489	Aufwandüberschuss		53'700		664'400		715'242.82

990.331 / 333	Vorgeschriebene Abschreibungen	453'500.00	
	Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	261'700.00	715'200.00

Berechnung der Abschreibungen siehe sep. Aufstellung "Abschreibungen – Schuldenstand", die nach den allgemeinen Erläuterungen folgt.

Investitionsrechnung

Erläuterungen Investitionsrechnung

213.503.06 2. Etappe der Schulhaussanierung rot

711.501.25 Siehe separates Traktandum

721.509 Die Entsorgungsstelle beim Schulhaus wird saniert und mit einem Zaun ergänzt.

861.501.37 Siehe separates Traktandum

**Einwohnergemeinde
Investitionsrechnung**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

Zusammenzug

**bis Ende 2008
beansprucht**

Voranschlag 2009

ab 2010 fällig

		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	TOTAL	160'000		1'183'000	1'183'000	262'000	
2	BILDUNG	80'000		85'000	450'000	235'000	
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	80'000		225'000	148'000	27'000	
8	VOLKSWIRTSCHAFT			265'000	10'000		
9	FINANZEN			608'000	575'000		

**Einwohnergemeinde
Investitionsrechnung**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

Verpflichtungskontrolle

**bis Ende 2008
beansprucht**

Voranschlag 2009

ab 2010 fällig

		Ausgaben Einnahmen		Ausgaben Einnahmen		Ausgaben Einnahmen	
2	BILDUNG	80'000		85'000	450'000	235'000	
213	SCHULANLAGEN	80'000		85'000	450'000	235'000	
503.06	◆ Sanierung Schulhaus Rot, GV 23.11.2007, Fr. 400'000.00	80'000		85'000		235'000	
661	Staatsbeitrag MZH				450'000		
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	80'000		225'000	148'000	27'000	
701	WASSERVERSORGUNG				50'000		
611	Wasseranschlussgebühren				50'000		
711	ABWASSERBESEITIGUNG	50'000		170'000	98'000		
501.24	Sanierung Wiege-Birrhardenweg, GV vom 06.06.2008, Fr. 60'000.00	50'000		10'000			
501.25	◆ San. Hutznaustrasse (Erdgas), GV vom 21.11.2008, Fr. 150'000.00			160'000			
610	Grundeigentümerbeiträge Sanierung Birrhardenweg-Wiege				18'000		
611	Abwasser-Anschlussgebühren				80'000		
721	ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG			25'000			
509	◆ Optimierung Entsorgungsstelle, GV vom 21.11.2008, Fr. 25'000.00			25'000			
790	RAUMORDNUNG	30'000		30'000		27'000	
581	Teilrevision Nutzungsplanung, GV vom 24.11.2006, Fr. 87'100.00	30'000		30'000		27'000	
8	VOLKSWIRTSCHAFT			265'000	10'000		
861	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG; VERTEILUNG			265'000	10'000		
501.34	Elektroanlagen VK Museum-Mühlematten, GV vom 30.05.2007, Fr. 105'000.00			105'000			
501.37	◆ Sanierung Hutznaustrasse (Erdgas), GV vom 21.11.2008, Fr. 160'000.00			160'000			
611	Elektraanschlussgebühren				10'000		

**Einwohnergemeinde
Investitionsrechnung**

Voranschlag Gemeinde Wohlenschwil

Verpflichtungskontrolle

**bis Ende 2008
beansprucht**

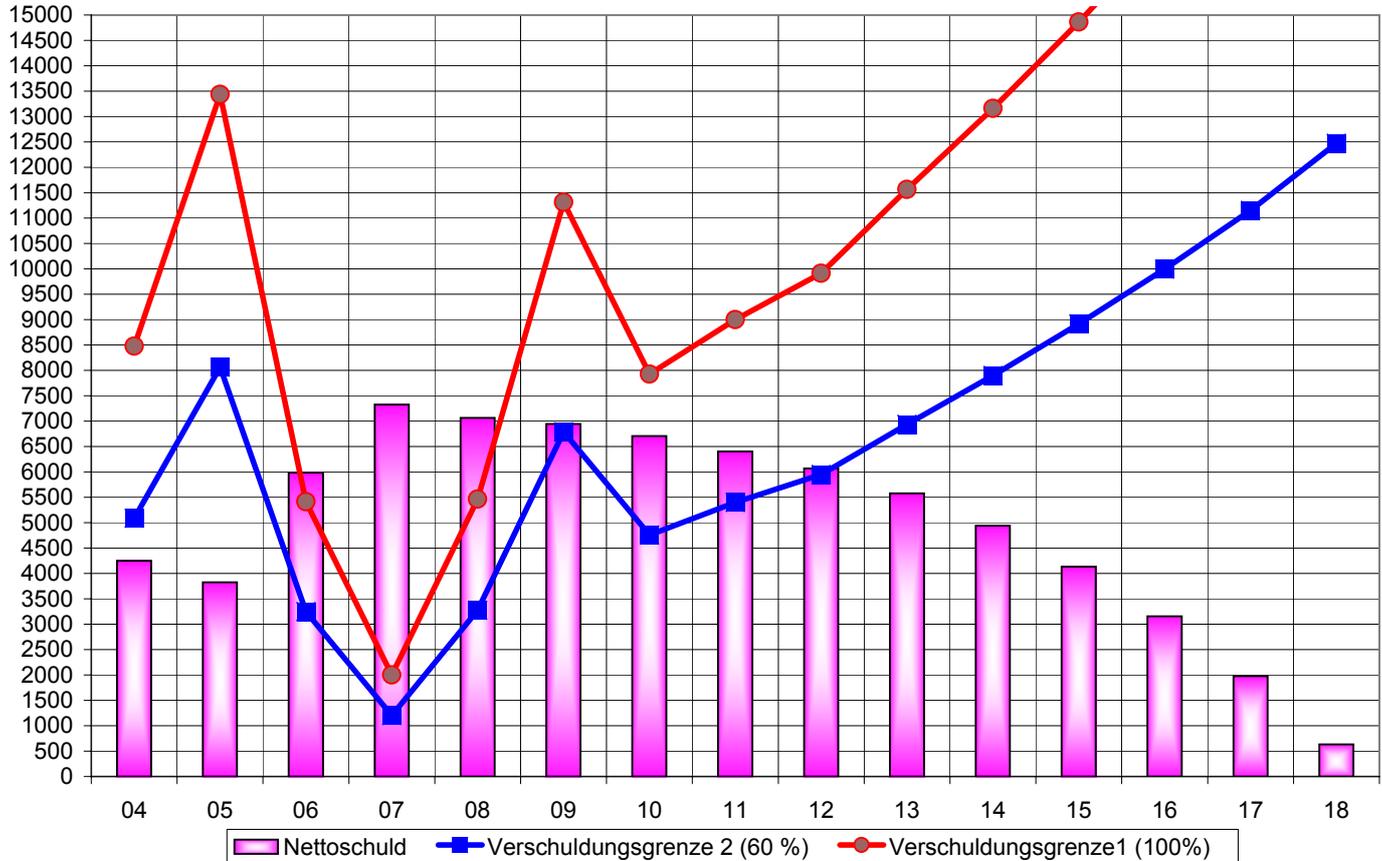
Voranschlag 2009

ab 2010 fällig

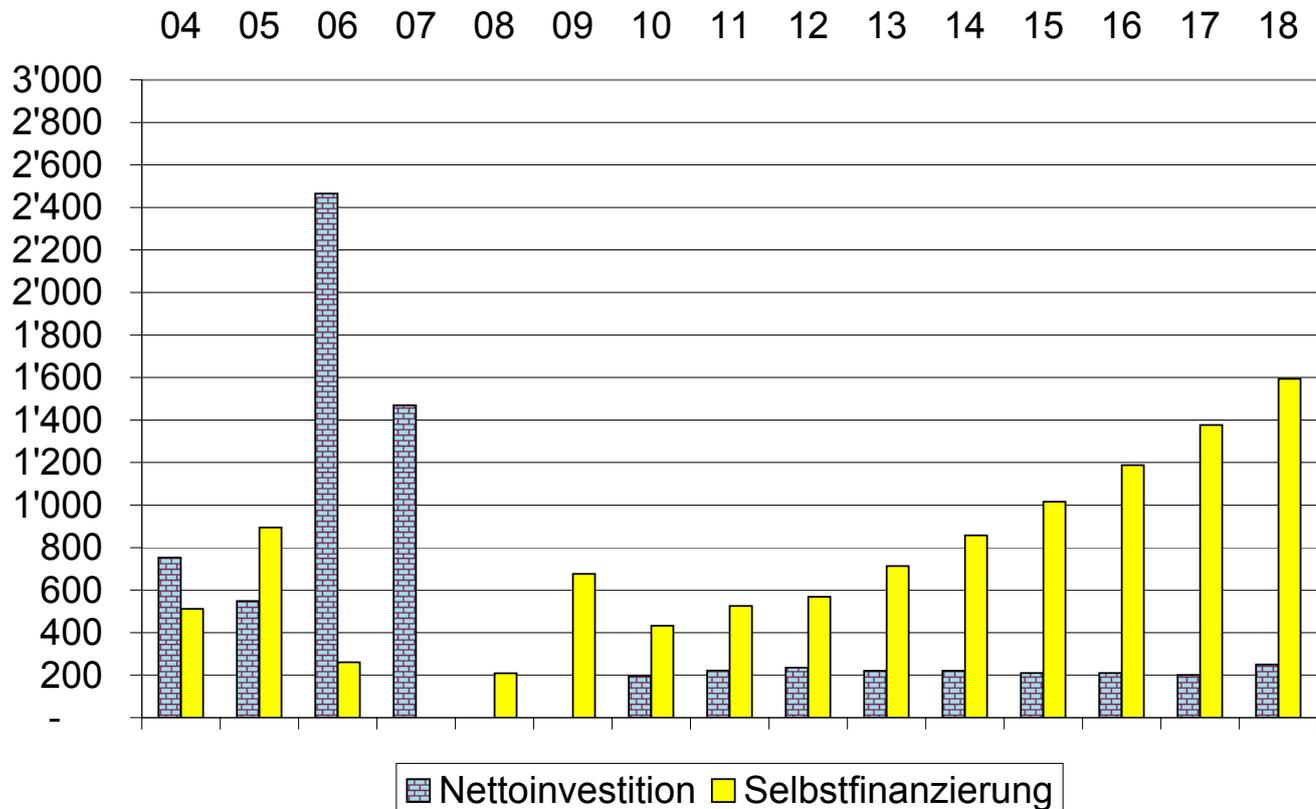
		Ausgaben Einnahmen		Ausgaben Einnahmen		Ausgaben Einnahmen	
9	FINANZEN			608'000	575'000		
999	ABSCHLUSS			608'000	575'000		
590.01	Investitionseinnahmen Einwohnergemeinde			450'000			
590.02	Investitionseinnahmen Wasserversorgung			50'000			
590.03	Investitionseinnahmen Elektrizitätsversorgung			10'000			
590.04	Investitionseinnahmen Abwasserbeseitigung			98'000			
690.01	Investitionsausgaben Einwohnergemeinde				115'000		
690.03	Investitionsausgaben Elektrizitätsversorgung				265'000		
690.04	Investitionsausgaben Abwasserbeseitigung				170'000		
690.05	Investitionsausgaben Abfallbewirtschaftung				25'000		

Finanzplanung

Finanzplan 2008 - 2019 Entwicklung Netto-Verschuldung

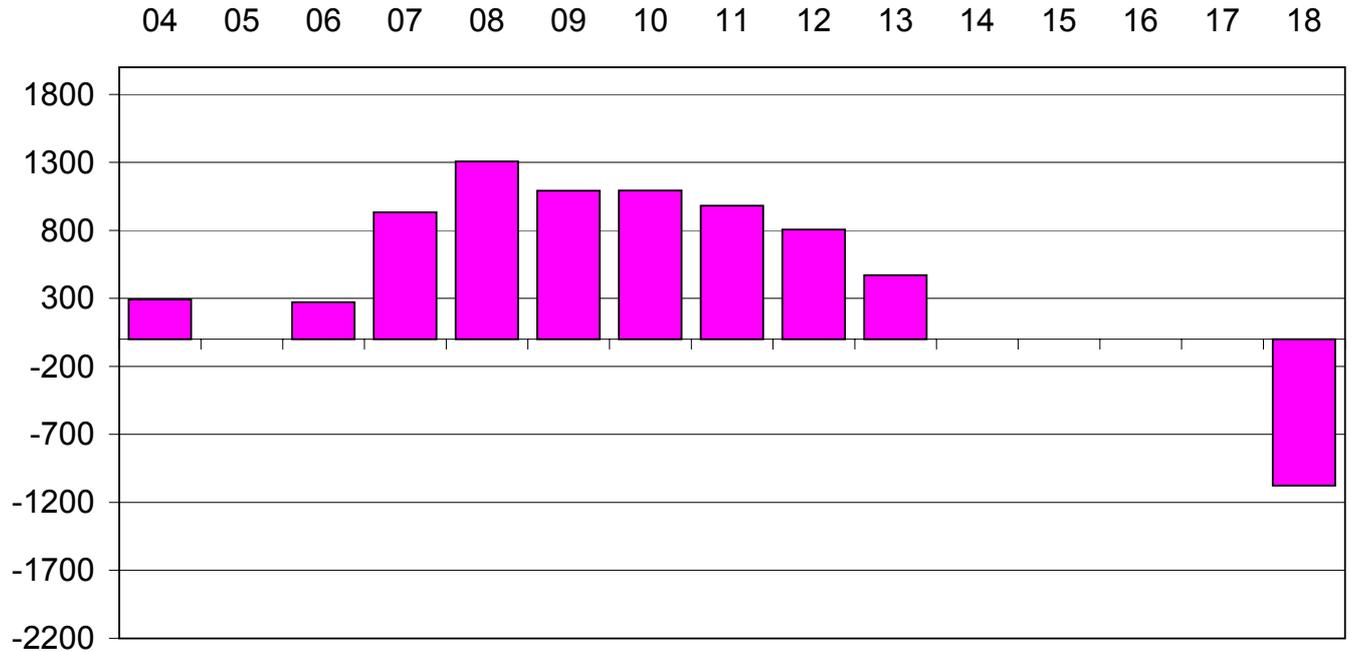


Finanzplan 2008 - 2019
Entwicklung Nettoinvestition und Selbstfinanzierung



Finanzplan 2008 - 2019

Entwicklung Eigenkapital (-) / Bilanzfehlbetrag (+)



Finanzplanung Wasserversorgung														
Nr.	Objekt	Code	Brutto	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19>
001	Sanierung Vorderdorf Bublikon	4	100		50	50								
002	Ersatz Fernsteuerungsanlage	4	250		125	125								
003	Sanierung Dorfstrasse Bublikon	5	500		100	100	100	100	100					
004	Sanierung Hauptstrasse K386	5	250									125	125	
005	Anschlussgebühren	1	-500	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	
			600	-50	225	225	50	50	50	-50	-50	75	75	0

Finanzplanung Abwasserbeseitigung														
Nr.	Objekt	Code	Brutto	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19>
001	Sanierung Wiege-Birrharterweg	1	10	10										
002	Sanierung Hutznaustrasse (Erdgas)	3	160	160										
003	Sanierung Vorderdorf	4	80		40	40								
004	Sanierung Dorfstrasse Bublikon	4	650		130	130	130	130	130					
005	GEP-Sanierungsprogramm, 1. Teil	5	200			100	100							
006	Sanierung Laubisbachstrasse	5	260					130	130					
007	GEP-Sanierungsprogramm, 2. Teil	5	200							100	100			
008	Sanierung Hauptstrasse K386	5	165									85	80	
009	Grundeigent.beitr. Birrharterweg-Wiege	1	-18	-18										
010	Anschlussgebühren		-920	-80	-80	-80	-80	-100	-100	-100	-100	-100	-100	
			787	72	90	190	150	160	160	0	0	-15	-20	0

Finanzplanung Abfallbeseitigung														
Nr.	Objekt	Code	Brutto	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19>
001	Optimierung Entsorgungsst. Schulhaus	3	25	25										
			25	25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Finanzplanung Elektrizitätsversorgung														
Nr.	Objekt	Code	Brutto	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19>
001	Sanierung VK Museum	1	105	105										
002	Sanierung Hutznaustr. (Erdgas)	3	160	160										
003	Sanierung Vorderdorf	4	60		30	30								
004	Sanierung Dorfstrasse Büblikon	4	350		70	70	70	70	70					
005	Sanierung Laubisbachstrasse	5	140					70	70					
006	Sanierung Kantonsstrasse K386	5	220									110	110	
007	Anschlussgebühren		-100	-10	-10	-10	-10	-10	-10	-10	-10	-10	-10	
			935	255	90	90	60	130	130	-10	-10	100	100	0

Die Rechte des Stimmbürgers

Initiativrecht

Durch begründetes schriftliches Begehren kann ein Zehntel der Stimmberechtigten die Behandlung eines Gegenstandes in der Versammlung verlangen. Gleichzeitig kann die Einberufung einer ausserordentlichen Versammlung verlangt werden (§ 22 Abs. 2 Gemeindegesetz). Die Unterschriftenlisten (Bogen) können zusammen mit einem Merkblatt auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Anspruch auf rechtzeitiges Aufbieten

Spätestens 14 Tage vor der Gemeindeversammlung sind die Stimmberechtigten vom Gemeinderat durch Zustellung der Stimmrechtsausweise und der Traktandenliste mit den Anträgen und allfälligen Erläuterungen aufzubieten. Die Akten sind öffentlich aufzulegen (§ 23 Abs. 1 Gemeindegesetz).

Antragsrecht

Jeder Stimmberechtigte hat das Recht zu den in der Traktandenliste aufgeführten Sachgeschäften Anträge zur Geschäftsordnung und zur Sache zu stellen (§ 27 Abs. 1 Gemeindegesetz). Für das Aufstellen der Traktandenliste ist der Gemeinderat zuständig. Anträge zur Geschäftsordnung sind sogenannten formelle Anträge (z.B. Rückweisungsantrag); Anträge zur Sache sind solche materieller Natur (z.B. Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag).

Recht auf Durchführung einer geheimen Abstimmung

Ein Viertel der in der Versammlung anwesenden Stimmberechtigten kann geheime Abstimmung verlangen (§ 27 Abs. 2 Gemeindegesetz).

Vorschlagsrecht

Jeder Stimmberechtigte ist befugt, der Versammlung die Überweisung eines neuen Gegenstandes zum Bericht und Antrag vorzuschlagen. Stimmt die Versammlung einem solchen Antrag (Überweisungsantrag) zu, hat der Gemeinderat den betreffenden Gegenstand zu prüfen und auf die Traktandenliste der nächsten Versammlung zu setzen. Ist dies nicht möglich, so sind der Versammlung die Gründe darzulegen (§ 2 Gemeindegesetz). Diese Antragsstellung hat unter dem Traktandum „Verschiedenes“ zu erfolgen.

Anfragerecht

Jeder Stimmberechtigte kann zur Tätigkeit der Gemeindebehörden und der Gemeindeverwaltung Anfragen stellen. Diese sind sofort oder

an der nächsten Versammlung zu beantworten. Daran kann sich eine allgemeine Aussprache anschliessen (§ 29 Gemeindegesetz). Das Anfragerecht wird unter dem Traktandum „Verschiedenes“ ausgeübt.

Abschliessende Beschlussfassung

Die Gemeindeversammlung entscheidet über die zur Behandlung stehenden Sachgeschäfte abschliessend, wenn die beschliessende Mehrheit wenigstens einen Fünftel der Stimmberechtigten ausmacht (§ 30 Gemeindegesetz).

Publikation der Versammlungsbeschlüsse

Alle Beschlüsse der Einwohnergemeinde- und der Ortsbürgergemeindeversammlung sind ohne Verzug zu veröffentlichen (§ 26 Abs. 2 Gemeindegesetz). Die Veröffentlichung erfolgt im Lokalanzeiger (Reussbote) der Gemeinde (Pt. IV. Gemeindeordnung).

Fakultatives Referendum

Nicht abschliessend gefasste positive und negative Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind der Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies von einem Fünftel der Stimmberechtigten innert dreissig Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird (§ 31 Abs. 1 Gemeindegesetz und Pt. III Gemeindeordnung). Unterschriftenlisten (Bogen) können zusammen mit einem Merkblatt auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Urnenabstimmung/Referendumsabstimmung

Ist gegenüber einem Versammlungsbeschluss das Referendum zustande gekommen, so entscheidet die Gesamtheit der Stimmberechtigten an der Urne (§ 33 Abs. 1 Gemeindegesetz). Der Urnenabstimmung unterliegen in allen Fällen (obligatorisches Referendum) die Änderung der Gemeindeordnung, Beschlüsse über Änderungen im Bestand von Gemeinden und solche auf Einführung der Organisation mit Einwohnerrat (§ 33 Abs. 2 Gemeindegesetz).

Beschwerderecht

Gegen Beschlüsse der Einwohnergemeinde- und Ortsbürgergemeindeversammlung kann gemäss den §§ 106 ff Gemeindegesetz beim Departement des Innern, Gemeindeabteilung, 5001 Aarau, Beschwerde geführt werden (Frist: 20 Tage), sofern es sich nicht um eine Beschwerde nach Wahlgesetz (Frist: 6 Tage) an die gleiche Instanz handelt.

Gemeinderat 2006 / 2009 (vom Volk gewählt)

Name, Vorname, Funktion	Adresse, Tel., Fax	Ressorts
<p>Schibli Erika Frau Gemeindeammann <i>im Amt als GR seit 1.1.1994</i> <i>im Amt als GA seit 1.1.1998</i></p> <p><u>Stellvertretung:</u> Meyer Peter</p>	<p>Bergweg 1, Postfach 5512 Wohlenschwil Tel. P 056 491 25 06 Tel. G 079 353 30 64</p> <p>sci-treuhand@bluewin.ch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abstimmungen, Wahlen • Bürgerrechtswesen • Finanzen, Steuern • Handel, Gewerbe und Industrie • Personal, Verwaltung, Vertretung gegen innen und aussen • Stiftungen
<p>Meyer-Peter Vizeammann <i>im Amt als GR seit 01.01.1994</i> <i>im Amt als VA seit 15.01.1995</i></p> <p><u>Stellvertretung:</u> Spreuer Werner</p>	<p>Rötlerstrasse 11, Bübliikon 5512 Wohlenschwil Tel. P 056 491 27 11 Tel. G 062 885 33 55</p> <p>pe.meyer@tiscalinet.ch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bestattungs- und Friedhofswesen • Feuerwehr • Forst- und Jagdswesen • Gemeindewerk • Kultur, Sport und Freizeit • Landwirtschaft, Naturschutz, Nitratobmann • Verkehr, Strassen, Wege
<p>Spreuer Werner Gemeinderat <i>im Amt seit 01.01.1998</i></p> <p><u>Stellvertretung:</u> Ruckstuhl Roland</p>	<p>Haldenstrasse 10 5512 Wohlenschwil Tel. P 056 491 19 24 Tel. G 056 444 28 18 Natel 079 644 87 86</p> <p>werner.spreuer@nok.ch werner.spreuer@bluewin.ch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abwasserentsorgung • Elektra- und Energieversorgung, Elektrizitätswerk • Grundbuch und Vermessung • Öffentlicher Verkehr • Öffentliche Gewässer, Fischerei • Strassenbeleuchtung • Wasserversorgung
<p>Ruckstuhl Roland Gemeinderat <i>im Amt seit 01.01.2006</i></p> <p><u>Stellvertretung:</u> Pfister Maja</p>	<p>Mattenweg 7 5512 Wohlenschwil Tel. P 056 491 05 75 Tel. G 044 493 00 00 Natel 079 336 45 85</p> <p>roland.ruckstuhl@ruckstuhlag.ch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abfallentsorgung • Bau- und Planungswesen, Regionalplanung • Brandschutz und Feuerpolizei • Militär, Schiessanlage • Polizeiwesen, Zivilschutz • Umweltschutz
<p>Pfister-Blaser Maja Gemeinderätin <i>im Amt seit 01.01.2006</i></p> <p><u>Stellvertretung:</u> Schibli Erika</p>	<p>Bienenweg 18 5512 Wohlenschwil Tel. P 056 491 23 91 Tel. G 056 203 40 20 Natel 079 666 68 13</p> <p>pfister-blaser@bluewin.ch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Alter • Bildungswesen inkl. Schulhauswart • Gesundheitswesen • Jugend und Familien, Kirchen • Öfftl. Liegenschaften, Schulanlagen • Sozialwesen, Vormundschaftswesen



A series of horizontal dotted lines spanning the width of the page, providing a guide for handwriting practice.



A series of 18 horizontal dotted lines spanning the width of the page, providing a guide for handwriting practice.



A series of horizontal dotted lines spanning the width of the page, providing a guide for handwriting practice.



Gemeinde Wohlenschwil

Stimmrechts-Ausweis

für die Teilnahme an der Gemeindeversammlung
vom Freitag, 21. November 2008

P.P.

5512 Wohlenschwil

Bitte hier abtrennen

***Dieser Stimmrechts-Ausweis ist beim Eingang in das
Versammlungslokal den Stimmezählern abzugeben.***